

GEMEINDEANZEIGER



Kleinkinderbetreuung auf hohem Niveau

Stolz präsentierte Barbara Kübler-Daub, die Leiterin des Kindergartens „Regenbogen“ in Völkersbach, den neuen Krippenraum für maximal 10 1- bis 3-jährige Kinder, der aus einem nicht mehr benötigten Gruppenraum umgebaut wurde. Rund 20.000 Euro Krippeninvestitionszuschuss gab es dafür vom Bund. Pfarrer Alfred Pummer segnete die neuen Räume in Anwesenheit seines Amtsbruders Pfarrer Thomas Dempfle und Bürgermeister Elmar Himmel, der zusammen mit einer kleinen Delegation aus Gemeinde- und Pressevertretern alle vier Malscher Kinderbetreuungseinrichtungen besuchte, die neben den Regelgruppen inzwischen Betreuungsangebote für Kleinkinder machen.

Himmel wartete mit einer Reihe erfreulicher Zahlen auf. Eine Versorgungsquote von 26% bei den 0 bis 3-jährigen Kindern suche in der Region Vergleichbares. Insgesamt gebe es derzeit 86 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren in den Malscher Kindertagesstätten, daneben weitere 10 Plätze in der Tagespflege. „Darauf können wir stolz sein“, sagte das Ortsobershaupt. Gleichzeitig kritisierte er das Land, das den Kommunen Themen aufgabe, aber nur teilweise finanziere. Das könne dauerhaft nicht gut gehen. Himmel dankte dem Gemeinderat, dass sich dieser der Aufgabe stelle, die zusätzlichen Personalaufwendungen im Kinderbetreuungsbereich zu bewältigen.



Im evangelischen Kindergarten erläuterte Elke Lutz die bisherigen Erfahrungen der am 1. September gestarteten Krippengruppe für die bis 3-jährigen Kinder. In den für 16.800 Euro umgebauten Räumen, die derzeit mit sieben Kindern belegt sind, lassen sich die pädagogischen Ansätze des aus drei Erzieherinnen bestehenden Krippengruppenteam hervorragend umsetzen. Das „Berliner Eingewöhnungsmodell“ dient als roter Faden für eine beziehungsvolle Pflege (dazu gehören Wickeln, Essen, Schlafen, Trösten sowie Entwicklung unterstützen/begleiten) und das Angebot, die Welt zu entdecken. Das Lob von Bürgermeister Elmar Himmel galt auch an dieser Stelle den Erzieherinnen, aber ebenso David Wurz und Jochen Demmer vom Bauamt der Gemeinde, die beim Bau der kleinkindgerechten Räume viele gute Ideen z.B. bei einem höhenvariablen Waschbereich, einer Waschmaschinenecke oder der Dusche eingebracht hätten. Gemeinsam segneten Pfarrer Claudius Zeller und Pfarrer Thomas Dempfle die neuen Räume und wünschten den Erzieherinnen, die nach eigenen Angaben noch in die Krippenarbeit hineinwachsen, gutes Gelingen bei der Begleitung der Kinder.

Einen komplett neuen Anbau für zwei Krippengruppen, die als offene Angebote gut miteinander harmonisieren, präsentierte Eva Zehe, die Leiterin der Kommunalen Kindertagesstätte St. Martin. Die Kosten betragen, so David Wurz, 305.000 Euro, davon habe die Gemeinde 205.000 Euro als Zuschuss erhalten. Wurz lobte die Zusammenarbeit mit den Erzieherinnen und vor allem mit Architekt Bruno Feigenbutz. Die verwendeten, erdnahen und warmen Farben sowie die Konzeption mit viel Licht machten die Arbeit mit den bis zu 20 Kindern sehr angenehm. Man habe sich, so Bruno Feigenbutz, an der vorhandenen Architektur orientiert und dieser den Neubau angepasst. Z.B. sei aus einem ehemaligen Abstellraum eine Garderobe geworden. Was jetzt noch fehle, seien die Außenanlagen. Eva Zehe zeigte sich über die ersten erzieherischen Erfolge bei den 1- bis 3-jährigen Kindern angenehm überrascht und prognostizierte ihnen eine gute Integration in den Regelkindergarten. Die beiden Einrichtungen konzeptionell und personell zusammenzuführen und zu halten, darin sehe sie nun eine ihrer wichtigsten Aufgaben. Als äußeres Zeichen der Förderung durch den Bund brachte Bürgermeister Elmar Himmel ein entsprechendes Siegel am Eingang der Einrichtung an. Nach erfolgter Segnung überreichte Pfarrer Thomas Dempfle auch hier ein bunt bemaltes Holzkreuz als Erinnerung.

Angenehm überrascht zeigten sich die Besucher auch vom Ergebnis des Umbaus der ehemaligen Wohnung im Obergeschoß des Konrad-Reichert-Kindergartens. Hier entstand wiederum unter der fachlichen Betreuung von Architekt Bruno Feigenbutz ein weiterer, mit 70.000 Euro geförderter Krippenraum für bis zu zehn Kinder sowie Schlaf-, Wasch- und Büroräume. Leiterin Lioba Grässer wies auf eine Außenrutsche hin, die sowohl zum Spielen als auch als Rettungsweg zugelassen ist. Bei seiner Segnung sagte Pfarrer Thomas Dempfle, es sei für ihn besonders wichtig, dass in dem breiten Kinderbetreuungsangebot, auf das Malsch nun mit Recht stolz sein könne, die verschiedenen Kindergartensträger zusammengefunden hätten.

ts

Notruftafel

Ärzte/Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr,
an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des
folgenden Tages.
Telefon 07243 19292

Die **Notdienstpraxis** in Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8 ist geöffnet
Montag bis Freitag 19 bis 21 Uhr,
Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr
Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Telefon 07243 19292.

Rettungsdienst und Krankentransporte:

Die Rettungsleitstelle ist jederzeit erreichbar unter Telefon 19222.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern in der Kußmaulstrasse 1(Eingang zur Haut und Zahnklinik,
direkt bei der Kinderklinik), Karlsruhe, mittwochs 13.00 bis 22.00 Uhr, freitags von 19.00 bis 22.00 Uhr

Polizeirevier Ettlingen Telefon 07243 3200-312 oder 313
FAX 07243 3200309
Kriminalpolizei Ettlingen Telefon 07243 3200201
FAX 07243 3200205

Notfalltelefone – nach Dienstschluss –

Bei Todesfällen

Festlegung der Bestattungszeit und Auswahl der Grabplätze

Frau Stolz Telefon 07246 5394

Überführungen

Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl

Bauhof - für Notfälle

Bauhofleiter Dieter Gleißle Telefon 0175 5860240

Wasserversorgung und Abwasseranlagen

Wasserversorgung Malsch

Ralf Schuster – Büro

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle

Telefon 07246 706862

Telefon 07246 941735

Abwasserentsorgung/Klärwerk Malsch

Thomas Werthwein – Büro

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle

Telefon 07246 706889

Telefon 07246 942263

Fleischkontrolle

Frau Dr. Sucker-Swoboda, Malsch, Tel. 07246 6848 führt die Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Haus- und gewerblichen Schlachtungen durch. Urlaubs- und krankheitsbedingte Vertretung: Herr Kohnert, Fleischkontrolleur beim Landratsamt Karlsruhe, Tel. 0163 8365674.

Gasversorgung Malsch-Durmshheim GmbH

Störungsmeldestelle - Gas- Stadtwerke Ettlingen 07243 101888

07243 338888

Zentrale in Ettlingen 07243 10102

Herr Laubenstein

07243 101644

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen

07243 1800

Störungsmeldestelle – Strom

0800 3629477

Notfalltelefone für Kinder, Jugendliche und Frauen

Deutscher Kinderschutzbund Karlsruhe

0721 842208

Kinder- und Jugendtelefon (kostenfrei)

0800 1110333

Frauenhaus Beratung

0721 849047

Frauenhaus Karlsruhe

0721 567824

Frauenhaus SkF Karlsruhe

0721 824466

Notruf f. vergewaltigte und misshandelte Frauen

0721 859173

Telefonseelsorge Karlsruhe

In ökumenischer Trägerschaft

Telefonseelsorge

0800 1110111

Rund um die Uhr, kostenfrei

0800 1110222

Hilfsdienste und Beratungsstellen

siehe im Anschluss an den amtlichen Teil

Malsch *aktuell*

Neue Lagerhalle eingeweiht

Es war eine gelungene Mischung aus Einweihungsparty und Weihnachtsfeier, die in der neuen Lagerhalle der Wolter GmbH im Völkersbacher Industriegebiet stattfand. Rund 180 Gäste konnte Seniorchef Hans-Rudolf Kresse im Obergeschoß der neuen Lagerhalle begrüßen. Unter ihnen waren zahlreiche Freunde und Geschäftspartner, Vertreter der Bauunternehmen, Bürgermeister Elmar Himmel und Ortsvorsteher Horst Sahrbacher sowie Gemeinde- und Ortschaftsräte und Wolter-Mitarbeiter sowie zahlreiche Mitglieder von Völkersbacher Vereinen. Den musikalischen Teil des Abends bestritt der Musikverein „Harmonie“ Völkersbach, für dessen Mitwirken sich Hans-Rudolf Kresse sehr herzlich bedankte.

Zusätzliche 2.600 m² Lagerfläche erleichtern nun die Produktionsabläufe des Ventilatorenherstellers, so Hans-Rudolf Kresse, und bieten im Obergeschoß Platz für zusätzliche Labors und einen Strömungsprüfstand, der voraussichtlich im nächsten Frühjahr eingebaut wird. Das Geschäftsjahr 2009 wird für die Wolter GmbH, die zu den TOP 10 der Ventilatorenhersteller gehört und seit 1984 in Völkersbach ansässig ist, mit einem Jahresumsatz von rund 10,5 Millionen Euro zu Ende gehen. Das sei, wie der kaufmännische Juniorgeschäftsführer Michael Kresse erläuterte, ein Rückgang von etwa 15% gegenüber dem Rekordjahr 2008 bzw. von 4% gegenüber 2007. Man müsse allerdings deswegen nicht in Panik verfallen, die Firma, die seit 1998 einen eigenen Produktionsstandort in China besitzt, verfüge über ein gut gefülltes Auftragsbuch und fahre im Gegensatz zu vielen Konkurrenten auch keine Kurzarbeit.



In seinem launigen Rückblick auf die Geschichte der 1971 in Pfinztal-Berghausen gegründeten Wolter GmbH sagte Hans-Rudolf-Kresse, als gelernter Werkzeugmacher habe er sehr gern Sondermaschinen gebaut. Die Produktpalette habe sich jedoch schon bald in Richtung Ventilatoren verlagert. Wolter ist im Schiffbau vertreten, ebenso als Zulieferer für den Automobilbau. Als führender europäischer Hersteller hat sich die Firma im Bereich der Brandgas- und Tiefgaragenbelüftung einen Namen gemacht, auch im Tunnelbau hat der Völkersbacher Betrieb, der seit 1988 in Waldmünchen an der bayerisch-tschechischen Grenzen einen weiteren Produktionsbetrieb betreibt, einen guten Namen.

Bürgermeister Elmar Himmel dankte dem Unternehmen und seinem Seniorchef Hans-Rudolf Kresse für dessen weitsichtiges, unternehmerisches Engagement am Standort Malsch. Kresse habe sich nicht nur als Unternehmer in vorbildlicher Weise bei der Beschaffung von zwei neuen Feuerwehrfahrzeugen in Völkersbach und Malsch finanziell beteiligt, sondern auch die Umlegung und Erschließung des Industriegebietes

„Haidenfeld II“ möglich gemacht. 9.000 m² weitere Fläche stünden dem Unternehmen dort nun für zukünftige Expansionspläne zur Verfügung. Ortsvorsteher Horst Sahrbacher zeigte sich ebenfalls sehr erfreut von der Entwicklung der Wolter GmbH und erinnerte daran, dass alle bisherigen Bauabschnitte ihre Tücken gehabt hätten. Hans-Rudolf Kresse bestätigte dies. Bereits der Kauf des ursprünglichen Grundstücks, das teilweise in Gemeindebesitz, teilweise aber im Besitz verschiedener privater Eigentümer war, erwies sich 1978 als sehr schwierig. Sohn Martin Kresse ging in seinem Vortrag auf die Zukunftsperspektiven der Wolter GmbH ein. Das die Epoche dominierende Material Silizium und seine Bedeutung für immer leistungsfähigere PCs ermögliche es der Firma, mit Hilfe geeigneter Softwaretools noch energieeffizientere Ventilatoren herzustellen und die Produktionszeit gerade bei Axialventilatoren zu reduzieren.

ts

Neue Technik bei den Papiersammlungen

Wie in der Tagespresse bereits zu lesen war, wird der Landkreis Karlsruhe auch im kommenden Jahr an der „gemeinnützigen Altpapiersammlung“ festhalten. Damit haben die Verbraucher in Malsch weiterhin die Möglichkeit, ihr Altpapier entweder über die Wertstofftonne oder über den Recyclinghof zu entsorgen. Daneben wird es zukünftig die Papiersammlungen der Vereine geben. Motoball, Schützenverein, Fußball- und Turnverein werden auch in Zukunft im Kernort in den bekannten Sammelzyklen Altpapier, das am Sammeltermin rechtzeitig und gut gebündelt am Straßenrand steht, einsammeln. Derzeit sind als Termine der 16. Januar (Bezirk II) und der 23. Januar (Bezirk I) festgelegt. Die weiteren Termine werden zwischen den beteiligten Vereinen noch abgestimmt, wie die Umweltbeauftragte der Gemeinde, Ulrike Maier, mitteilte.

Ändern wird sich jedoch im Kernort die Sammeltechnik. Wo bisher Traktoren mit Anhänger oder von Firmen privat zur Verfügung gestellte LKW zum Einsatz kamen, werden in Zukunft moderne Müllfahrzeuge die Sammelbezirke abfahren. Das Papier wird ähnlich wie bei den Sperrmüllfahrzeugen eingeworfen und anschließend sofort gepresst. Gestellt werden die LKW inklusive Fahrern von der Firma Vollmer aus Bruchsal, dem neuen Sammelpartner der Malscher Vereine. Zum Beladen sind weiterhin freiwillige Helfer aus den beteiligten Vereinen notwendig. Ulrike Maier geht im Moment von fünf Personen pro Fahrzeug aus. Je zwei befüllen den LKW von links und rechts, ein weiterer Helfer unterstützt im Führerhaus die noch nicht ortskundigen Fahrer auf ihrer Tour durch die jeweiligen Sammelbezirke, die in ihrem bisherigen Zuschnitt erhalten bleiben. In engen Straßen kann es u.U. erforderlich werden, mit PKW eine Art „Zubringerdienst“ zu organisieren. Hier vertraut Ulrike Maier in die Sorgfalt und Kreativität der beteiligten Vereine. Geschäftsführer Ulrich Vollmer glaubt, mit vier Pressfahrzeugen pro Sammlung auszukommen. Für die Sammlung am 16. Januar, die erste nach Weihnachten, ist möglicherweise noch ein zusätzlicher LKW notwendig.

In jedem Fall, und darüber werden sich die Helfer besonders freuen, entfällt zukünftig der „Pendelverkehr“ zu den Papiercontainern vor dem Betonwerksgelände sowie das aufwändige und kräftezehrende Abladen. Auch ein Stück mehr Sicherheit wird die neue Sammeltechnik bieten. Der Aufenthalt der Helfer auf den vollgepackten Ladepritschen war stets grenzwertig und barg ein nicht geringes Unfallrisiko. Aber auch beim Umgang mit den Pressfahrzeugen ist Vorsicht geboten. Eine Einweisung zur Bedienung der Papierpressen erfolgt durch die Fahrer. Und obwohl die Helfer über eine entsprechende Versicherung beim Badischen Gemeinde-Versicherungsverband unfallversichert sind, weist Ulrike Maier darauf hin, während der Fahrt die Trittbretter der Pressfahrzeuge nicht als Standplatz zu benutzen. In jedem Fall will sie darauf hinwirken, dass alle Papiersammler Warnwesten tragen.

Der Anstoß zu der verbesserten Sammeltechnik kam aus einem der beteiligten Vereine. Froh ist Ulrike Maier, dass nun wieder eine einheitliche Lösung gefunden wurde. Unterschiedliche Einzellösungen wären dem Verbraucher nicht vermittelbar gewesen und hätte die Gemeinde nach Aussage von Ulrike Maier auch nicht zugelassen. Mehrheitlich abgelehnt wurde von den Vereinen auch ein Angebot der Firma Kühl, dem Anbieter der umstrittenen „Blauen Tonne“. Sie hätte ebenfalls Pressfahrzeuge gestellt und auf Grund des gestiegenen Papierpreises eine entsprechende Vergütung bezahlt. Allerdings hätten sich die Vereine verpflichten müssen, durch eigene Marketingaktivitäten für die „Blaue Tonne“ zu werben, was diese ablehnten.

Vorläufig unverändert ablaufen werden auch im kommenden Jahr die Papiersammlungen in den Ortsteilen. Dort wird weiterhin die Firma Vanni an den bekannten Sammelstellen ihre Container aufstellen.

ts

A m t s b l a t t

Nr. 50 Donnerstag, 10. Dezember 2009

Herausgeber:

Gemeinde 76316 Malsch • Tel. 0 7246 707-0 • Fax 707-420
E-Mail: elmar.himmel@malsch.de • Internet: www.malsch.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Elmar Himmel oder Vertreter im Amt

Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch



Unsere Glückwünsche

Die Gemeinde gratuliert allen genannten und ungenannten Mitbürgerinnen und Mitbürgern zum Geburtstag und wünscht ihnen Glück, Gesundheit und einen frohen Lebensabend im Kreise der Angehörigen und

MALSCH:

- | | |
|------------|---|
| 12.12.2009 | Herrn Johann Reiter, Friedrich-Ebert-Str. 43 zur Vollendung seines 80. Lebensjahres |
| 13.12.2009 | Herrn Franz Häfner, Grüne Gärtel 4 zur Vollendung seines 82. Lebensjahres |
| 14.12.2009 | Herrn Alois Rieger, Am Fischweier 10 zur Vollendung seines 84. Lebensjahres |
| 14.12.2009 | Frau Sofie Koch geb. Deck, Amtfeldstr. 19 zur Vollendung ihres 82. Lebensjahres |
| 14.12.2009 | Herrn Gerhard König, Hansjakobstr. 5 zur Vollendung seines 80. Lebensjahres |
| 15.12.2009 | Frau Veronika Obert geb. Kunz, Kronenstr. 11 zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres |



Zum Fest der GOLDENEN HOCHZEIT am 4. Dezember 2009 konnte Herr Bürgermeister Himmel den Eheleuten Josef und Katharina Wagner geb. Bräutigam, Hans-Thoma-Str. 15 gratulieren und gleichzeitig die Glückwünsche des Herrn Ministerpräsidenten übermitteln sowie die der Gemeinde mit allen guten Wünschen.

VÖLKERSBACH:

- | | |
|------------|--|
| 14.12.2009 | Frau Maria Grimm geb. Hennhöfer, Kreuzäckerstr. 20 zur Vollendung ihres 87. Lebensjahres |
|------------|--|

Alters- und Ehejubiläen

Wie bekannt, erfahren unsere Altersjubilare, fortlaufend **ab** dem 80. Lebensjahr sowie bei **Ehejubiläen**, von der Gemeinde Glückwünsche. Diese Festtage werden von uns im Gemeindeanzeiger und in den Tagesmedien veröffentlicht.

Wird dies von den Jubilaren NICHT gewünscht, bitten wir um Rückgabe des ausgefüllten und unterschriebenen Abschnittes, spätestens 4 Wochen vor dem besagten Ereignis.

Die Rückmeldung kann auch per **FAX (Nr. 707 420)** oder per **E-Mail: hildegard.jung@malsch.de** vorgenommen werden.

Sollte keine Rückmeldung erfolgen, gehen wir davon aus, dass eine Veröffentlichung mit Name, Anschrift und Alter bzw. Ehejubiläum gewünscht wird.

Die Besuche vom Bürgermeister oder dessen Stellvertreter zum 80. und jedem weiteren runden Lebensjahr, sowie bei Ehejubiläen, werden beibehalten.

✂ ✂

**Gemeinde Malsch
Frau Hilde Jung
Hauptstr. 71
76316 Malsch**

Ich wünsche KEINE Veröffentlichung im Gemeindeanzeiger und den sonstigen Tagesmedien.

Name	Adresse
------	---------

Datum	Unterschrift	Tel.-Nr.:
-------	--------------	-----------

Ehejubiläum im Jahr 2010 standesamtliche Trauung _____

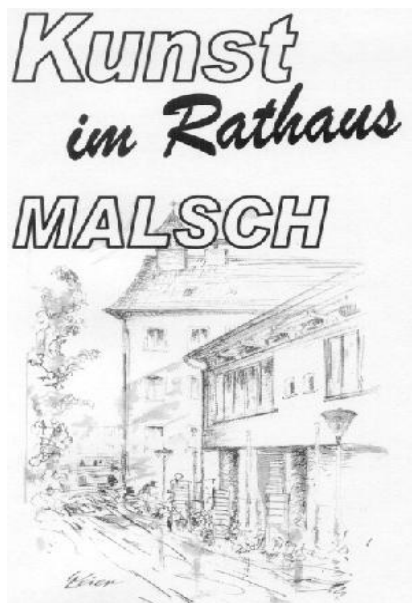
Altersjubilär ab 80. Lebensjahr Geburtsdatum _____

Rathaus

Sprechstunden

Gemeindeverwaltung	Mo.-Mi.	8.00-12.00 Uhr
Telefon 7070	Do.	7.30-12.30 Uhr
	Do.	15.00-18.00 Uhr
	Fr.	8.00-12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters nach Vereinbarung



Einladung zur Vernissage der Jahresausstellung 2009/2010 des Kunstkreises Malsch

Der Kunstkreis Malsch und die Gemeinde Malsch laden Sie recht herzlich zur Vernissage der Jahresausstellung des Kunstkreises Malsch am

**Freitag, 11. Dezember 2009 um 19.30 Uhr
im Rathaus Malsch ein.**

In dieser Ausstellung wird ein Überblick über das künstlerische Schaffen der Mitglieder des letzten Jahres gegeben.

Begrüßung : Martin Reichert, Bürgermeister-Stellvertreter
Eröffnung : Henner Klages, Kunstkreis Malsch
Musikalische Umrahmung: Angelika Koelble u. a.

Die Ausstellung ist vom 11.12.2009 bis 21.02.2010 geöffnet.
Sonderöffnungen am 17.02.2009 von 15.00 bis 18.00 Uhr; am
06.01.2010 von 14.30 bis 17.00 Uhr; am 21.02.2010 von 14.30
bis 16.00 Uhr

Finanzwesen

Wasserzählerablesung 2009

Auch in diesem Jahr erfolgt die Ermittlung der Wasserzählerstände für die Abrechnung 2009 auch per Selbstablesung durch die Kunden.

Hierzu erhalten alle Rechnungsempfänger ab der 49 KW die Ablesekarten zur Eintragung der Zählerstände.

Neben der Rücksendung der Ableskarte besteht auch die Möglichkeit den Zählerstand über das Internet zu erfassen. Unter www.malsch.de folgen Sie dem Link auf der Startseite und geben nach Eingabe der Kundennummer und des individuellen Passworts Ihren Wasserzählerstand ein. Diese Angaben können Sie dem Anschreiben entnehmen, welches Ihnen Anfang Dezember zugesandt wird.

Die Durchführung des Ableseverfahrens erfolgt in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Informationsverarbeitung Baden-Franken (kiv.bf) und deren Servicepartner co.met GmbH aus Saarbrücken. Co.met führt in unserem Auftrag den Versand der Kundenanschriften mit Rückantwortkarten aus, betreibt die erforderlichen Internet- und Datenbankanwendungen und erfasst die Zählerstände auf den rücklaufenden Antwortkarten.

Von telefonischen Zählerstandsmitteilungen bitten wir abzusehen, da die Ablesekarten in einem automatisierten Verfahren verarbeitet werden.

Bitte beachten Sie: Abgabetermin zur Ablesung 2009 ist der 31.12.2009

Zählerstände, die nicht termingerecht gemeldet werden, müssen wir leider schätzen. Dadurch kann es zu erheblichen Abweichungen bei den Abschlägen für das Jahr 2010 kommen!

Freiwillige Feuerwehr Malsch



Gemeindefeuerwehr Abteilung Malsch

Sonntag 13.12.2009 15.00 Adventsfeier im Feuerwehrhaus

Dienstplan für das Jahr 2009

Abteilung Sulzbach Dienstplan für das Jahr 2009

Es finden jeden Montag ab 19.30 Uhr Übungen statt.

Abteilung Waldprechtsweier Dienstplan für das Jahr 2009

Es finden jeden Montag – soweit keine Übung ist – ab 18.30 Uhr Arbeitsdienste statt.

Forstwesen

Brennholzbestellung

Wer für das Jahr 2010 Brennholz benötigt, kann dies ab sofort bis spätestens Donnerstag, den 10.12.2009 im Rathaus Waldprechtsweier –Forstabteilung- schriftlich oder telefonisch unter der Telefonnummer 07246 7060813 anmelden.

Preis je Ster incl. MWST:

- Buche / Hainbuche 65 €
- Eiche 60 €
- Nadelholz 60 €

Haupt- und Personalamt

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, 15. Dezember 2009 um 18.00 Uhr** im **Rathaus Malsch**, Sitzungssaal, statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung sind Sie freundlichst eingeladen.

Tagesordnung:

1. **Einwohnerfragestunde**
2. Beratung und Beschlussfassung der Gebührenkalkulation für das Bestattungswesen 2010 sowie Beratung über die Änderung der Bestattungsgebühren
3. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Friedhofssatzung
4. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Kath. Kirchengemeinde auf Bezuschussung der Sanierung des Stationskreuzes an der Richard-Wagner-Straße
5. Kommunale Notfallplanung der Gemeinde Malsch Vorstellung des Alarm- und Gefahrenabwehr „Hochwasser“

6. Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden Honorarangebot für die Ingenieurleistungen im Rahmen der Planung und Bauüberwachung durch Herrn Dr. Reiff von der ibu
7. Photovoltaikpark im Gewann „Reitheck“
-Beratung und Beschlussfassung über die Fassung eines Aufstellungsbeschlusses für einen entsprechenden Bebauungsplan-
8. Beratung und Beschlussfassung über die Hebesätze 2010 für Grund- und Gewerbesteuer
9. Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Industriegebiet III, Malsch“
-Beratung und Beschlussfassung -
10. Anfragen der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
11. Bekanntgaben

Fraktionssitzungen:

SPD: Do., 10. Dezember 2009, 19.00 Uhr, Gaststätte Deutscher Kaiser, Malsch

CDU: Do., 10. Dezember 2009, 20.00 Uhr, Gaststätte Bierhaus, Waldprechtsweier



Großes Interesse am Runden Tisch „Jugend in Malsch“

Bürgermeister Elmar Himmel lud am 2. Dezember 2009 rund 40 Vereine, Fraktionsvertreter des Gemeinderates, Vertreter der Kirchen, der Malscher Schulen, der örtlichen Polizei, des Jugendhauses „Villa“ sowie die Mitglieder des Jugendgemeinderates zu einer ersten Diskussionsrunde „Jugend in Malsch“ ein. Die zahlreichen Teilnehmer spiegelten das große Interesse an dem Thema wider. Nachdem die Gemeinde ihr Betreuungsangebot im Kleinkinder- und Grundschulbereich stark ausgebaut hat, stand in dieser Auftaktveranstaltung die Jugend im Fokus. Besonders während der Pubertät, beim Wechsel von der Schule in die Ausbildung und den Beruf sowie im Freizeitverhalten ergeben sich Problemlagen, die intensiv diskutiert wurden. In einer ersten Bestandsaufnahme wurden die wesentlichen Punkte zusammengefasst. Daraus haben die Teilnehmer konkrete Arbeitsaufträge formuliert, die die Vertreter der verschiedenen Institutionen bis zur nächsten Sitzung bearbeiten. Das nächste Treffen ist im März 2010 geplant.

Kontakt Gemeinde Malsch

Michaela Hummel, Tel. 07246 707-205

E-Mail: michaela.hummel@malsch.de

Neue Ehrungsrichtlinien

der Gemeinderat hat in diesem Jahr neue Ehrungsrichtlinien verabschiedet. Unter anderem wurde festgelegt, welcher Personenkreis eine Ehrung erfahren soll. Sie findet nun für fast alle Bereiche jährlich in einem größeren öffentlichen Rahmen statt, damit die Leistungen der zu ehrenden Personen und Gruppen auch in der Öffentlichkeit gebührend wahrgenommen werden. Die erste Ehrungsveranstaltung, wie sie in den neuen Richtlinien vorgesehen ist, wird am 16. April 2010 im Bürgerhaus stattfinden.

Geehrt werden Personen, die sich über einen langen Zeitraum in der Gemeinde engagiert haben. Hierzu zählt insbesondere ein langjähriges, aktives, ehrenamtliches Engagement als Funktionsträger in einem eingetragenen Malscher Verein oder in einer Malscher Kirchengemeinde sowie ein mindestens 10-jähriges ehrenamtliches Engagement bei der Feuerwehr, im Rettungsdienst oder im Gemeinde- bzw. Ortschaftsrat.

Ebenfalls geehrt werden Blutspender sowie Personen und Gruppen, die im Rahmen eines Wettbewerbs besonders erfolgreich waren. Die Leistung muss mindestens auf Bezirks- oder Kreisebene erbracht worden sein (Plätze 1-3).

Geehrt werden können auch Sportler aus Malsch, die zwar keine Medaille im Sinne der Ehrungsrichtlinien errungen haben, aber eine andere beachtenswerte Leistung gezeigt haben, sodass sie für andere Menschen ein Vorbild sein können. Über eine evtl. Ehrung entscheidet der Bürgermeister mit dem Ältestenrat. Vorschläge hierzu müssen bis zum 30. Dezember eingereicht werden.

Im Bereich „Bürgerschaftliches Engagement“ können zukünftig bis zu fünf Personen jährlich geehrt werden. Geehrt werden sollen Personen und Gruppen, die ehrenamtlich vorbildliche Leistungen für das Gemeinwohl über einen längeren Zeitraum oder eine beispielhafte Einzelleistung erbracht haben. Für eine Ehrung ist also keine bestimmte Anzahl von Jahren und keine Mitgliedschaft in einem Verein oder dergleichen erforderlich. Die Ehrung kann von Organisationen, Vereinen, der Gemeindeverwaltung, Mitgliedern des Gemeinde- oder Ortschaftsrates aber auch von Einzelpersonen vorgeschlagen werden. Der Vorschlag ist in schriftlicher Form, mit Darstellung der besonderen Leistungen des/der zu Ehrenden, bei der Gemeindeverwaltung, Heike Jung (E-Mail: heike.jung@malsch.de), einzureichen. Ein Recht auf Ehrung aufgrund des eingegangenen Vorschlags besteht nicht. Vielmehr werden die fünf Personen anhand der eingegangenen Vorschläge von Bürgermeister Himmel und dem Ältestenrat ausgewählt.

Wir möchten Sie hiermit bitten, uns die in Frage kommenden Personen und Gruppen ebenfalls bis 30. Dezember 2009 zu benennen. Die Ehrung erfolgt beim Neujahrsempfang der Gemeinde, der am 29. Januar 2010 im Bürgerhaus stattfindet.

Eine öffentliche Gratulation erhalten nach den neuen Richtlinien Auszubildende, die in Malsch wohnen oder in einer Malscher Firma ausgebildet wurden, wenn sie ihre Ausbildung mit einem Notendurchschnitt von 1,5 oder besser oder als Jahrgangsbeste ihrer Berufskammer abgeschlossen haben. Geehrt werden zudem hervorragende berufliche Erfolge wie beispielsweise die Auszeichnung bei einem beruflichen Wettbewerb oder der Erwerb des Silbernen oder Goldenen Meisterbriefes. Wir bitten hiermit um Mitteilung, welche Personen derartige Leistungen in den Jahren 2008 und 2009 erbracht haben.

Firmen mit Hauptsitz in Malsch erhalten zum 25. Jahr ihres Bestehens ein Glückwunschsreiben sowie eine Urkunde und danach zu allen weiteren 25 Jahren. Wir bitten darum, uns entsprechende Firmen ebenfalls zu melden.

Die kompletten Ehrungsrichtlinien können Sie auf der Internetseite der Gemeinde www.malsch.de unter „Gemeinde und Bürger“ / „Ortsrecht“ aufrufen und ausdrucken.

Grundstückszwangsversteigerung:

Im Amtsgericht Karlsruhe, Schlossplatz 23, Raum 406, wird am Mittwoch, dem 13. Januar 2010, 13.30 Uhr, unter dem Aktenzeichen 3K 36/09 folgender Grundbesitz versteigert:

Eingetragen im Grundbuch von Malsch, Blatt 3488

**83/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flst. Nr. 21111, Gebäude – und Freifläche, Bruhrückstraße mit 772 qm verbunden mit dem Sondereigentum an den im Aufteilungsplan mit Nr. 2 bezeichneten Räumen im Keller- und Erdgeschoß sowie Sondernutzungsrecht am Stellplatz Nr. 14. Es bestehen sondernutzungsrechte an Stellplätzen und an der Grundstücksfläche.
(2 Zi.-Whg. im EG, Wfl. Ca. 51 qm, Keller, Stellplatz, Bruhrückstraße 8a –ohne Gewähr-)**

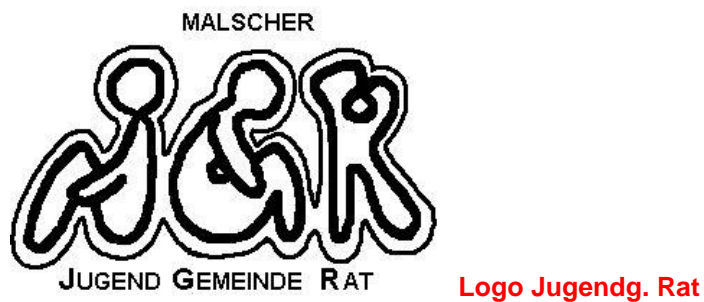
Verkehrswert: 75.000,--€

Grundbuchauszug u. Schätzungsgutachten können beim Amtsgericht Karlsruhe, in Zimmer 413, von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 9.00 – 11.30 Uhr / 13.00 – 15.00 Uhr und Freitags vormittags in der Zeit von 9.00 – 11.30 Uhr eingesehen werden.

Eine Besichtigung des Objektes ist nur nach Rücksprache mit dem Eigentümer bzw. Mieter möglich.

Das Gericht hat hierauf keinen Einfluss.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.versteigerungspool.de



Weihnachtsmärkte



2009

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der Jugendgemeinderat wieder an den drei Weihnachtsmärkten in Malsch am 10.12. und 17.12.2009. Wir laden Sie recht herzlich ein an unseren Stand an der Stadtmühle zu einer heißen Schokolade und frisch gebackenen Waffeln in verschiedenen Variationen.

Auf Ihr Kommen freut sich der Jugendgemeinderat Malsch



CHRISTMAS ROCK

unterstützt von:

Malscher
JGR
Jugendgemeinderat

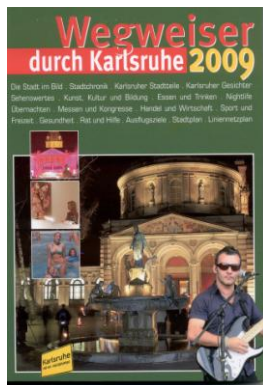
DEMORIAN
Metal - Ettlingen

HATE THE KID
(Ex - In the End)
Alternative-Rock - KA

COOKIE OF THE JOKE
Pop-Punk - Malsch

CRACKED JOHNNY
Rock - Malsch

11.12 - Jugendhaus „Villa“ Malsch
Beginn 19 Uhr **EINTRITT FREI!**
Infos: www.myspace.com/villaopen



Wegweiser durch Karlsruhe 2009

Der Wegweiser durch Karlsruhe präsentiert sich im neuen handlichen Format. Sie erfahren alles über Freizeit, Fun und Kultur, ohne dabei auf Stadtplan, Liniennetzplan und viele weitere Informationen verzichten zu müssen.

Inhalt:

- Stadtchronik, Karlsruher Gesichter
- Museen, Bibliotheken, Galerien, Theater
- Freizeit – Sport – Fitness
- Shopping/Einkaufen in Karlsruhe
- Gesundheit, Rat und Hilfe
- Essen + Trinken, Nightlife, Übernachten

Den Wegweiser erhalten Sie zum Preis von 6,20 Euro bei der Gemeinde Malsch – Zentrale und bei den Ortsverwaltungen.

Wie wär's mit einem Buchgeschenk ?

Wenn Sie noch nach einem zu allen Anlässen geeignetes Geschenk suchen, dann schauen Sie doch einfach unser Bücherangebot durch.

Der nachstehend abgedruckte Bestellschein sagt Ihnen Näheres über unser Bücherangebot und den Preis. Lassen Sie uns Ihren Bücherwunsch auf dem Bestellvordruck wissen und wir werden Ihnen das Buch/die Bücher Ihrer Wahl gegen Vorauszahlung inkl. Porto umgehend zusenden. Sämtliche Bücher sind im Rathaus Malsch – Zentrale – (nicht im Buchhandel) erhältlich.

Hier abtrennen-----

**Neu! 3. Historischer Bote
Jüdisches Leben in Malsch**



Anzahl	Bücherbestellung	Stückpreis Euro
	„Malscher Leben“ (Wilhelm Wildemann)	38,00 Euro
	„Malscher Antlitz“ (Wilhelm Wildemann)	25,00 Euro
	„Malscher Geschichten“ (Wilhelm Wildemann)	25,00
	„Die Geschichte des Dorfes Malsch“ (Lore Ernst)	12,50 Euro
	„Sulzbach – Ein Dorf im Wandel der Zeit“ (Arbeitsgruppe Ortsgeschichte)	14,90 Euro
	„Die Geschichte des Dorfes Völkersbach“ (Leopold Koch)	15,00 Euro
	„Die Geschichte des Dorfes Waldprechtsweier“ (Paul Fütterer)	5,00 Euro
	„Bildkatalog“ Theodor Schindler (Karl-Ludwig Hofmann)	17,50 Euro
	„Schweigen hat seine Zeit, Reden hat seine Zeit“ (Dr. Louis Maier)	14,90 Euro
Neu!	„Empfänger Unbekannt Verzogen“ (Dr. Louis Maier)	18,90 Euro
	„Moosalb-Blicke“ (Frieder R. Kudis)	9,90 Euro
	„Spuren im Garten, Völkersbacher Impressionen“ (Frieder R. Kudis)	9,90 Euro
	„Der Himmel über der Burg“ (Frieder R. Kudis)	9,90 Euro
	Völkersbacher Geschichte und Geschichten (Heimatverein Völkersbach)	25,00 Euro

	Völkersbacher Kochbuch..... Pfiffige Mahlzeiten von einst (Heimatverein Völkersbach)	13,50 Euro
	Völkersbacher Familienbuch Familien- und Ahnenforschung (Heimatverein Völkersbach)	19,50 Euro
	1.Malscher Historischer Bote Die Kriegsjahre und das Kriegsende in Malsch (Heimatfreunde Malsch)	7,50 Euro
	2. Malscher Historischer Bote Flüchtlinge – Heimatvertriebene – Neubürger Malsch in den Nachkriegsjahren (Heimatfreunde Malsch)	9,-- Euro
Neu!	3. Malscher Historischer Bote Jüdisches Leben in Malsch (Heimatfreunde Malsch)	9,80 Euro
Neu!	„Kirchenführer Pfarrkirche St. Cyriak Malsch“	8,50 Euro

Rad- und Wanderkarten

Anzahl	Karten	Stückpreis Euro
	Verschiedene Freizeitkarten des Schwarzwaldvereins wie Freudenstadt und Offenburg Maßstab 1:50 000	6,50 Euro
	Zwischen Rhein, Alb und Pfalz	3,00 Euro
	Radwander- und Freizeitkarte Nordelsass Maßstab 1 : 75 000	6,50 Euro
	Radwanderkarte Schwarzwald Nord Maßstab 1 : 100 000	6,50 Euro
	Freizeitkarte Karlsruhe Maßstab 1 : 50 000	6,50 Euro
	Freizeitkarte Baden-Baden Maßstab 1 : 50 000	6,50 Euro

Name _____

Straße _____

Wohnort _____

Unterschrift _____

Neue Radwanderkarten für den Landkreis Karlsruhe Touristischen Highlights und Freizeitmöglichkeiten im Landkreis Karlsruhe.

Das Landratsamt Karlsruhe hat gemeinsam mit dem Pietruska Verlag zwei neue Radwanderkarten für den Landkreis Karlsruhe herausgegeben: Landkreis Karlsruhe Nord- und Südteil. Beide Karten sind im Maßstab 1: 40.000. Auf gut ausgebauten Haupt- und Nebenradrouten in einer Region mit fast südländischen Klima können alle Interessierten den Landkreis Karlsruhe und die angrenzenden Gebiete mit ihren Auen, Wäldern, Spargelfeldern, Streuobstwiesen, Weinbergen, Burgen und Schlössern erkunden.

Beide Kartenteile können für je 6,50 Euro im Buch- und Schreibwarenhandel sowie direkt beim Pietruska Verlag unter Tel. 07272 9276-0 erworben werden.

Meldewesen

Abholung von Reisepässen und Personalausweisen

Alle bis zum 24. November beantragten Reisepässe und bis zum 23. November beantragten *Personal-*auseise sind eingetroffen und können im Einwohnermeldeamt Malsch, Zimmer 103/oder in der jeweiligen Ortsverwaltung abgeholt werden.

Bitte bei der Abholung die alten Ausweise mitbringen.

Örtliche Straßenverkehrsbehörde

Unerlaubtes Befahren von Wirtschaftswegen



Auf Grund von vielfachen Beschwerden seitens Wanderer, Radfahrer, Landwirten und der Jägerschaft müssen wir darauf hinweisen, dass das Befahren von Wirtschaftswegen mit Krafträder, Kleinräder und Mofas sowie für Kraftwagen und sonstige mehrspurige Kraftfahrzeuge verboten ist. Es sei denn, die Fahrt dient der Bewirtschaftung und Pflege eines privaten oder gepachteten Grundstückes innerhalb des gesperrten Gebietes.

Es wurde jedoch festgestellt, dass vor allem der Weg zwischen der Jahnstraße und dem Industriegebiet sowie der Brunnenweg zwischen der L 608 und der B3 lediglich als Abkürzung genutzt wird – zum Teil mit überhöhten Geschwindigkeiten.

Die unerlaubte Benutzung der Wirtschaftswegen (Sonderwege) stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Verwarnungsgeld in Höhe von mindestens 15,00 Euro belegt werden kann. Im Wiederholungsfall oder bei vorsätzlicher unerlaubter Benutzung des gesperrten Weges kann das Verwarnungsgeld bis in den Bußgeldbereich mit Punkten erhöht werden – unter bestimmten Umständen bis hin zum Entzug der Fahrerlaubnis.

Ab sofort werden die Feld- und Wirtschaftswegen seitens der Gemeinde Malsch, der Feldhüter und Jäger verstärkt überwacht und die Ordnungswidrigkeiten zur Anzeige gebracht.

Vollsperrung der Florianstraße

Wegen Bauarbeiten, Verlegung der Gasleitung, wird die Florianstraße zwischen der Neuwiesenstraße und der Sturmstraße für den Durchgangsverkehr in der Zeit vom 16. November 2009 bis voraussichtlich 5. Dezember 2009 voll gesperrt. Ausschließlich Anwohnern, die im Bereich der Baustelle wohnen, ist es gestattet die Baustelle zu befahren.

Auf Grund der Vollsperrung wird die Einbahnstraße in der Sturmstraße für die Dauer der Baumaßnahme umgekehrt, sodass diese von der Sézanner Straße in Richtung Florianstraße befahren werden kann. Der abfließende Verkehr verläuft über die neue Verbindungsstraße „Florianstraße“ in Richtung L 608 Ortsumgehung.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Bauarbeiten in der Neuwiesenstraße beginnen!

Ab dem 07. Dezember 2009 beginnen die ersten Baumaßnahmen im Zuge der Bachöffnung in der Neuwiesenstraße. Die Firmen EnBW, Telekom und Stadtwerke beginnen damit, die Versorgungsleitungen neu zu verlegen. Hierzu muss ein Teil der Parkplätze und der Fahrbahn gesperrt werden. Nach Aussage der Firmen können die Anwohner ihre Anwesen anfahren, mit Behinderungen ist jedoch zeitweise zu rechnen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Anleinplicht für Hunde

Auf Grund einiger Vorfälle und Beschwerden müssen wir wiederholt darauf hinweisen, dass Hunde auf öffentlichen Straßen, Gehwegen, sowie in Grün- und Erholungsanlagen an der Leine zu führen sind. (§ 1 Abs. 2 der Polizeiverordnung Malsch).

Nach § 40 Abs 2 Nr. 6 Landesjagdgesetz darf der Hundehalter oder -führer im nicht befriedeten Teil des Jagdgebiets **seinen Hund nicht außerhalb seiner Einwirkung frei laufen lassen.**

Wir möchten darum bitten darauf zu achten, dass Hunde innerhalb geschlossener Ortschaft angeleint sind und Fußgänger und Kinder durch Hunde nicht belästigt oder geängstigt werden.

Ordnungswesen

Malscher Wochenmarkt

Auf dem **Platz bei der Stadtmühle** findet der Malscher Wochenmarkt **freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr** statt. Wir bitten die Anwohner des Marktgeländes Ihre Fahrzeuge auf den **freitags zwischen 05.00 und 14.00 Uhr** gesperrten Parkplätzen nicht abzustellen. Die Stellflächen werden für den Marktaufbau benötigt, weshalb die **widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge abgeschleppt werden.**

Auf dem Wochenmarkt werden frischer Fisch, Obst und Gemüse, Wela-Suppen, Blumen und Honig aus einer Malscher Imkerei angeboten und seit kurzem gibt es frischen Käse und Tiroler Spezialitäten.

Weihnachtsmärkte 2009 in der Hauptstraße

Die Interessengemeinschaft Malsch e.V. veranstaltet **jeweils donnerstags, 10.12. und 17.12., 17.00 - 22.00 Uhr**, ihre Weihnachtsmärkte in der Hauptstraße und auf dem Mühlenplatz.

Aus Sicherheitsgründen muss daher ein Teil der Hauptstraße für den Straßenverkehr gesperrt werden. Dadurch kann es in diesem Bereich zu Verkehrsbeschränkungen oder Verkehrsbehinderungen kommen. Die Bushaltestelle beim Rathaus kann **ab 17.00 Uhr** nicht mehr angefahren werden. Die nächsten Haltestellen befinden sich bei der Volksbank.

Wir bitten die betroffenen Anwohner um Verständnis und Rücksichtnahme.

**Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg
- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart**

Bitte beachten:

Neuer Meldestichtag für das Beitragsjahr 2010 ist der **01.01.2010**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2009 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2010 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2010 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2010 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde
Schweine
Schafe (ab dem 10. Lebensmonat)
Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet)
Hühner
Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

-Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.
Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.
-Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine)
-Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.

Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de. Hier erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts

Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart

Telefon: 0711 9673 669, Fax: 0711 9673 700, E-Mail: info@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Sozial- und Gesundheitswesen

Sprechstunden der Krankenkassen

AOK KundenCenter

Die nächste Sprechstunde im Rathaus Malsch findet statt am **Donnerstag, 10. Dezember 2009** von **16.30 – 18.00** Uhr. Ansprechpartnerin: Frau Tanja Kiefer, Tel. 07243 5416-17.

AOK Ettlingen, Goethestr. 15, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 54160

Montag-Mittwoch 8.30-17.00 Uhr, Donnerstag 8.30-18.00 Uhr und Freitag 8.30-16.00 Uhr jeweils durchgehend.

DAK

Ab sofort findet keine Sprechstunde mehr im Rathaus Malsch statt

Bei Rückfragen Tel. Nr. 07243 588611 Herr Dieter Hucker

Debeka

Jeden 1. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 101
Ansprechpartner: Klaus Weiler, Telefon 07242 933321

KKH

Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung,
Gebietsleiter Marco Abeska, Bruhrückstraße 8a, 76316 Malsch, Telefon 0180 1554384 (zum Ortstarif)

Umweltamt



Öffnungszeiten Recyclinghof Malsch

Donnerstag u. Freitag: 10.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 08.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten, dass die letzte Annahme 15 Minuten vor Schließung erfolgt!

Bitte auch beachten, dass **nur noch Elektrokleingeräte** (z.B. Fön, Handy, Kaffeemaschine, Bügeleisen, Rasierapparat, Toaster) am Recyclinghof angenommen werden.
Elektrogroßgeräte (z. B. Computer, Drucker, Herde, Fernseher, Mirowelle, Waschmaschinen, Videogeräte, Rasenmäher).

Abgabe bei der **Annahmestelle der SITA Umweltservice in Ettlingen**, Otto-Lilienthal- Straße 4c (kostenlos),

Öffnungszeiten : Mo. – Fr. 07.30 – 12.30 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr Sa. 07.30 – 12.00 Uhr
oder Sperrmüllabfuhr (zweimal im Jahr kostenlos), oder Express-Sperrmüll (gegen Gebühr)

Öffnungszeiten Grünabfallsammelplatz Malsch

Florianstraße, bei der Kläranlage	Mi. und Do. 9-17 Uhr; Fr. 10-18 Uhr; Sa. 10-18 Uhr
--------------------------------------	--

Achtung!

Grünabfallsammelplatz Malsch

bleibt vom **24.12.2009** bis

6.1. 2010 geschlossen.

Am 7.1.2010 ist von 9 -17 Uhr geöffnet.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb informiert:

Was ist bei der Entsorgung von Sperrmüll zu beachten?

Bei der Sperrmüllabfuhr kann jeder Nutzer mithelfen, dass die Sammlung besser und schneller durchgeführt werden kann. Ärgerliche Verspätungen bei der Abholung lassen sich so vermeiden. Mit folgenden Schritten kann man dem Abfuhrpersonal helfen:

Wer seinen Sperrmüll abholen lassen will, muss dies zunächst beim Abfallwirtschaftsbetrieb oder bei seiner Heimatgemeinde anmelden. Auch eine Anmeldung über das Internet ist möglich. Dabei muss mög-

lichst genau angegeben werden, welche Art und Menge von Sperrmüll abgeholt werden soll. Nur so kann das Abfuhrunternehmen seine Sammeltour möglichst gut planen.

Wer seinen Sperrmüll schon mehrere Tage vor dem Abfuhrtermin bereitstellt, der riskiert viel Ärger, weil alles durchwühlt und unerwünschte Abfälle dazu gestellt werden können. Die Sperrmüllabfuhr beginnt schon in aller Frühe. Deshalb den sortierten Sperrmüll erst kurzfristig vor dem Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstellen.

Sperrmüll muss immer sortiert nach den Sorten „Altholz“, „Metalle und Elektrogroßgeräte“ sowie „Restsperrmüll“ bereitgestellt werden, denn das erleichtert die Abfuhr und spart erhebliche Kosten. Maximal dürfen fünf Kubikmeter Sperrmüll bereitgestellt werden, das entspricht einer halben Gehwegbreite auf fünf Metern Länge und ein Meter Höhe. Bei sehr großen Mengen kommt es zu Verzögerungen, denn das eingeplante Fahrzeug reicht nicht aus.

Nicht zum Sperrmüll gehören insbesondere Schadstoffe, wie Farben, Lacke, Lösemittel oder Batterien. Aber auch Bauschutt, Säcke mit Hausmüll, alle Arten von Glas, Fenster, Altholz aus dem Außenbereich, teerhaltige Dachpappe, Eternit, Asbest, asbesthaltige Geräte, oder Reifen und Räder haben nichts beim Sperrmüll zu suchen.

Bei Fragen zur Sperrmüllentsorgung hilft der Abfallwirtschaftsbe-trieb unter der Nummer 0180 2 98 20 30 oder die örtliche Ge-meindeverwaltung gerne weiter. Auch auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbe-triebes unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de findet man dazu viele Informationen und kann auch direkt eine Sperrmüllabholung anmelden.

Termine für die Abfuhr der Restmüll- und Wertstofftonnen in der Gemeinde Malsch über den Jahreswechsel 2009/2010

In den vergangenen Tagen wurden die neuen Abfuhrkalender für das Jahr 2010 an alle Haushalte im Landkreis Karlsruhe verteilt. Der Abfallwirtschaftsbetrieb macht darauf aufmerksam, dass sich durch die Feiertage zum Jahreswechsel die gewohnten Abfuhrtage verschieben können.

Für die Gemeinde Malsch gelten über den Jahreswechsel folgende Abfuhrtermine:

Abfuhrbezirk Malsch gesamt ohne Völkersbach (Malsch, Sulzbach, Waldprechtsweier)

Restmüllabfuhr 60 – 240 l
Letzter Termin 2009
Mittwoch, 23.12.2009
Erste Termine 2010
Samstag, 09.01.2010
Donnerstag, 21.01.2010
Mittwoch, 03.02.2010

Wertstoffabfuhr
Letzter Termin 2009
Mittwoch, 16.12.2009
Erste Termine 2010
Samstag, 02.01.2010
Freitag, 15.01.2010
Mittwoch, 27.01.2010

Restmüllabfuhr 1.100 I
Letzter Termin 2009
Dienstag, 29.12.2009
Erste Termine 2010
Dienstag, 12.01.2010
Samstag, 23.01.2010
Freitag, 05.02.2010

Abfuhrbezirk Malsch - Völkersbach

Restmüllabfuhr
Letzter Termin 2009
Donnerstag, 17.12.2009
Erste Termine 2010
Montag, 04.01.2010
Samstag, 16.01.2010
Donnerstag, 28.01.2010

Wertstoffabfuhr
Letzter Termin 2009
Montag, 28.12.2009
Erste Termine 2010
Montag, 11.01.2010
Freitag, 22.01.2010
Donnerstag, 04.02.2010

Auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebs unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de können die Abfuhrkalender aller Abfuhrbezirke online abgerufen werden. Sie erhalten die Kalender auch vor Ort bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Sollte über die Feiertage die Restmülltonne einmal nicht ausreichen, empfiehlt der Abfallwirtschaftsbetrieb die Nutzung eines Restmüllsacks, der über die Gemeindeverwaltung erhältlich ist. Dieser Restmüllsack kann dann bei der nächsten Restmüllabfuhr neben die Tonne gestellt werden. Die Abfuhr kostet nichts extra, sie ist in der Gebühr von 7,- € für den Restmüllsack bereits enthalten.

Biete kostenlos

- Ledersofa 3 sitzer ; 2 Sessel und 2 Hocker Tel. 0160 2835636

Verwenden Sie zur Übermittlung Ihres Angebotes an uns ganz einfach den nachstehenden Abschnitt

✂-----hier abtrennen-----✂

An die
Gemeindeverwaltung

76316 Malsch

Mein Angebot

Biete kostenlos: _____

Telefon Nr. _____

Name, Anschrift _____

_____ den _____

Wenn Sie mehr wissen wollen



Umweltbüro Ulrike Maier, Tel. 07246 707108

Gemeinsames aus unseren Ortsteilen

Anleinplicht für Hunde

Auf Grund einiger Vorfälle und Beschwerden müssen wir wiederholt darauf hinweisen, dass Hunde auf öffentlichen Straßen, Gehwegen, sowie in Grün- und Erholungsanlagen an der Leine zu führen sind. (§ 1 Abs. 2 der Polizeiverordnung Malsch).

Nach § 40 Abs 2 Nr. 6 Landesjagdgesetz darf der Hundehalter oder -führer im nicht befriedeten Teil des Jagdgebiets **seinen Hund nicht außerhalb seiner Einwirkung frei laufen lassen.**

Wir möchten darum bitten darauf zu achten, dass Hunde innerhalb geschlossener Ortschaft angeleint sind und Fußgänger und Kinder durch Hunde nicht belästigt oder geängstigt werden.

Ortsteil Sulzbach

Rathaus

Telefon 07246 4017 – Telefax 07246 4027

Sprechzeiten Ortsverwaltung und Ortsvorsteher

Sprechzeiten der Ortsverwaltung

Montag	16.00-18.00 Uhr
Dienstag	9.00-11.00 Uhr
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	9.00-11.00 Uhr

Achtung! Heute Donnerstag den 10.12.2009 entfällt die Sprechstunde des Ortsvorstehers wegen anderweitiger Verpflichtungen.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers: Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach findet am

**Montag, dem 14.12.2009, 18:30 Uhr,
Rathaus Sulzbach, Sitzungssaal,**

statt. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Öffnungszeiten Grünabfallplatz für das Jahr 2010
2. Hausnummernvergabe in der Ettlinger Straße
3. Neugestaltung Volkstrauertag
4. Informationen und Anfragen der Ortschaftsräte
5. Einwohnerfragestunde

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Sulzbach
Die Öffnungszeiten hängen an der Ortsverwaltung zur Einsicht aus.

Parken im Neubaugebiet "Schelmenäcker"

Wie bereits am 11. Dezember 2008 im Gemeinde-Anzeiger veröffentlicht, können laut Beschluss des Ortschaftsrates vom 04. Dezember 2008, Fahrzeuge an beiden Straßenseiten unter Einbeziehung der gepflasterten Flächen im Neubaugebiet "Schelmenäcker" geparkt werden. Es ist jedoch darauf zu achten, dass immer genügend Restfahrbahnbreite für Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr, Müllabfuhr, usw. zur Verfügung steht, d. h. eine Mindestbreite von mindestens 3,0 m muß zwingend eingehalten werden!

In diesem Zusammenhang möchten wir bereits jetzt schon auf den kommenden Winterdienst hinweisen und bitten daran zu denken, dass die Einsatzfahrzeuge größere Breiten benötigen um den Winterdienst verrichten zu können.

Bitte nehmen Sie durch angepasste Fahr- und Parkweise Rücksicht auf Ihre Nachbarn und Mitbewohner!

Brennholzbestellung

Wer für das Jahr 2010 Brennholz benötigt, kann dies ab sofort bis spätestens Donnerstag, den 10.12.2009 im Rathaus Sulzbach schriftlich oder telefonisch unter der Telefonnummer 07246 4017, anmelden.

Preis je Ster incl. MWST:

- Buche / Hainbuche 65 €
- Eiche 60 €
- Nadelholz 60 €

Schlagraumversteigerung

Im Gemeindewald –Bergwald- Abt. IV. 1 –Vorhecke- und IV. 2 –Schweintrieb-
werden am **Samstag, den 12.12.2009** einige Lose Schlagraum versteigert.

Treffpunkt: 9.00 Uhr am Festplatz Sulzbach.

Anschließend wird noch in Abt. IV. 5 –Schlag- Schlagraum versteigert.
Das Holz ist bei Abgabe in bar zu bezahlen.

Friedhof Sulzbach

Aufgrund von Anfragen und Beschwerden bezüglich von Laubansammlungen auf Sulzbacher Gräbern möchten wir auf die Friedhofsatzung der Gemeinde Malsch hinweisen, deren Gültigkeit auf der Beschlussfassung des Gemeinderates Malsch am 18.05.2004 in der Fassung vom 23.10.2008 beruht.

Diese Friedhofsordnung gilt als Satzung im Gebiet der Gemeinde Malsch für die von ihr verwalteten Friedhöfe Malsch, Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweier.

VI. Herrichten und Pflegen der Grabstätte

§ 21, Abs. 6:

Das Herrichten, die Unterhaltung und jede Veränderung der gärtnerischen Anlagen außerhalb der Grabstätten obliegt ausschließlich der Gemeinde. Verfügungs- bzw. Nutzungsberechtigte sowie die Grabpflege tatsächlich vornehmenden Personen sind nicht berechtigt, diese Anlagen der Gemeinde zu verändern. Die Gestaltung der Grabzwischenwege ist Sache der Gemeinde (z. B. Splitt, Trittplatten).

Der Nutzungsberechtigte hat zu dulden, dass von Bäumen, die die Grabstätten überragen und von den umgebenden Pflanzen sowohl Blätter, Blüten als auch andere Pflanzenteile auf die Grabstätte fallen.

VIII. Haftung, Ordnungswidrigkeiten

§ 25, Abs. 2 e:

Ordnungswidrig im Sinne von 49 Abs. 3 Nr. 2 des Bestattungsgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig Abraum und Abfälle außerhalb der dafür bestimmten Stellen ablagert.

Konkret bedeutet dies, dass Blätter, die von den Gräbern abgelesen werden, in den dafür vorhandenen Containern entsorgt werden müssen.

Ortsteil Völkersbach

Rathaus

Sprechzeiten Ortsverwaltung/Ortsvorsteher

Telefon 07204 225 – Telefax 07204 8630

Sprechzeiten der Ortsverwaltung

Montag	8.00-11.30 Uhr
Dienstag	8.00-11.30 Uhr
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	8.00-11.30 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 17.00 –18.00 Uhr

Um Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 07204 225 wird gebeten.

Andere Termine sind nach Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Sprechzeiten des Bürgermeisters

am **Montag, 14. Dezember 2009** ab 17.00 Uhr im Rathaus Waldprechtsweier . Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters, Tel. 07246 707 218, bis spätestens Donnerstag, 10. Dezember 2009 um 18.00 Uhr.

Deutsche Rentenversicherung Bund

(ehemals BfA Berlin)

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

(ehemals LVA Baden-Württemberg)

Versichertenberater Jürgen Ochs

Beratung in allen Fragen der Rentenversicherung,
Kontenklärungen, Rentenanträge

**Termin: Donnerstag, 17.12.2009 von 16.30 – 18.00 Uhr
in der Ortsverwaltung Völkertsbach**

Telefonische Voranmeldung erforderlich unter
Ortsverwaltung Völkertsbach 07204 -225

Brennholzbestellung

Wer für das Jahr 2010 Brennholz benötigt, kann dies ab sofort bis spätestens Donnerstag, den 10.12.2009 im Rathaus Völkertsbach schriftlich oder telefonisch unter der Telefonnummer 07204 225, anmelden.

Preis je Ster incl. MWST:

- Buche / Hainbuche 65 €
- Eiche 60 €
- Nadelholz 60 €

Papiersammlung 2010

Malsch – Völkertsbach

- | | |
|---------------------|--------------------|
| 30. Januar | Sportverein |
| 27. März | Feuerwehr |
| 22. Mai | Musikverein |
| 24. Juli | Feuerwehr |
| 02. Oktober | Musikverein |
| 04. Dezember | Sportverein |

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Völkertsbach

Die restlichen Öffnungszeiten in diesem Jahr sind:

Samstag, 12.12. von 12.00 – 16.00 Uhr

Danach bleibt der Grünabfall für dieses Jahr geschlossen.
Die Termine für 2010 werden an dieser Stelle wieder bekannt gegeben.

Gemeindebücherei

Öffnungszeiten: Jeweils montags in der Zeit von 10.00-11.00 Uhr, außer in den Ferien.

Ortsteil Waldprechtsweier

Rathaus

Sprechzeiten Ortsverwaltung/Ortsvorsteher/Forstverwaltung

Telefon 07246 706080 Telefax 07246 7060829

Sprechzeiten der Ortsverwaltung

Montag	8.30-12.00 Uhr
Dienstag	8.30-12.00 Uhr
Mittwoch	keine Sprechstunde
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	keine Sprechstunde

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 16.30-18.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Voranzeige! Sprechzeiten des Bürgermeisters

am **Montag, den 21. Dezember 2009** ab 17.00 Uhr im Rathaus Waldprechtsweier . Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters, Tel. 07246 707 218, bis spätestens Donnerstag, 17. Dezember 2009 um 18.00 Uhr.

Sprechzeiten der Forstverwaltung

Telefon 07246 7060813

Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Öffnungszeiten Grünabfallplatz November bis 12. Dezember:

Samstag 10.00 – 15.00 Uhr

Malsch – Waldprechtsweier

16. Januar	Turnverein
13. März	Sportverein
08. Mai	Förderverein Mehrzweckhalle
24. Juli	Turnverein
25. September	Sportverein
27. November	Förderverein Mehrzweckhalle

Brennholzbestellung

Wer für das Jahr 2010 Brennholz benötigt, kann dies ab sofort bis spätestens Donnerstag, den 10.12.2009 im Rathaus Waldprechtsweier –Forstabteilung- schriftlich oder telefonisch unter der Telefonnummer 07246 7060813 anmelden.

Preis je Ster incl. MWST:

- Buche / Hainbuche 65 €
- Eiche 60 €
- Nadelholz 60 €

Landratsamt Karlsruhe

Landratsamt – Allgemeiner Sozialer Dienst

Herr Bastian, Telefon 0721 936 7644. Wir bitten um vorherige Terminabsprache.

Die Straßenmeistereien im Landkreis Karlsruhe sind auf den Winterdienst vorbereitet

Aufmerksam verfolgen die Winterdiensteinsatzleiter der Straßenmeistereien Bretten, Bruchsal und Ettlingen im Landkreis Karlsruhe die Wettervorhersagen für die kommenden Tage. Während der November als für die Jahreszeit zu warm in die Wettergeschichte einging, werden die ersten Dezembertage wohl einen ersten Vorgeschmack auf den Winter bringen. „Die Mitarbeiter in den Straßenmeistereien sind auf den Winterdienst vorbereitet“, erklärt Patrick Bohner, Leiter des Amtes für Straßen im Landratsamt Karlsruhe.

Die Schneepflüge und Streuer sind über die Sommermonate gereinigt und instandgesetzt worden. Die Salzlager sind mit rund 2700 Tonnen Salz gefüllt und die Winterdiensteinsatzpläne wurden erstellt. So weiß jeder Mitarbeiter der Straßenmeisterei, wann und wo er auf den etwa 760 Kilometer Bundes-, Landes- und Kreisstraßen im Landkreis Karlsruhe zum Einsatz kommt.

Bis zu 24 Fahrzeuge sind bei einem Volleinsatz unterwegs, um die Straßen für die Verkehrsteilnehmer befahrbar zu halten. Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben sollen die Bundes-, Landes- und Kreisstraßen bei Winterglätte nach besten Kräften geräumt und gestreut werden.

„Eine allgemeine Räum- und Streupflicht, das heißt eine Verpflichtung, alle Straßen überall und jederzeit von Schnee zu räumen und bei Glätte zu streuen, besteht nicht“, macht Patrick Bohner, Leiter des Amtes für Straßen im Landratsamt Karlsruhe deutlich. Eine Befahrbarkeit der Straßen in der Zeit von 6 bis 22 Uhr werde täglich angestrebt. Diese schließt ein, dass mit Behinderungen durch Schneereste oder je nach Einsatzdauer des Winterdienstes stellenweise auch mit einer geschlossenen Schneedecke gerechnet werden muss. Ebenso kann stellenweise Reif- oder Eisglätte nicht ausgeschlossen werden.

Da der erste Wintertag erfahrungsgemäß viele, wenn auch oftmals nur geringfügige Unfallschäden mit sich bringt, appellieren die Mitarbeiter der drei Straßenmeistereien im Landkreis Karlsruhe an die Autofahrer, rechtzeitig ihre Fahrzeuge winterfest zu machen und ihre Fahrweise den Wetter- und Straßenbedingungen anzupassen.

Kindergärten

Erhöhung der Elternbeiträge für alle Malscher

Kindergärten und Kindertagesstätten zum 01.01.2010
und 01.09.2010

	01.01.2010	01.09.2010
--	------------	------------

Regelkindergarten

1. Kind	82,50 €	85,00 €
2. Kind	43,50 €	45,00 €
Kinder unter 3 Jahre 1. Kind	144,00 €	153,00 €
Kinder unter 3 Jahre 2. Kind	76,00 €	81,00 €
3. und jedes weitere Kind	frei	frei

Verlängerte Öffnungszeiten

1. Kind	99,00 €	102,00 €
2. Kind	50,00 €	51,50 €
Kinder unter 3 Jahre 1. Kind	173,00 €	184,00 €
Kinder unter 3 Jahre 2. Kind	76,00 €	93,00 €
3. und jedes weitere Kind	frei	frei

Ganztagsbetreuung I

1. Kind	170,50 €	176,00 €
2. Kind	90,50 €	93,50 €
Kinder unter 3 Jahre 1. Kind	298,00 €	317,00 €
Kinder unter 3 Jahre 2. Kind	158,00 €	168,00 €
3. und jedes weitere Kind	frei	frei

Ganztagsbetreuung II

1. Kind	134,00 €	138,00 €
2. Kind	72,00 €	74,00 €
Kinder unter 3 Jahre 1. Kind	234,50 €	248,00 €
Kinder unter 3 Jahre 2. Kind	126,00 €	133,00 €
3. und jedes weitere Kind	frei	frei

Zusatzangebot in der Kindertagesstätte St. Martin

Halbtagesbetreuung Kinder unter 3 Jahren

1. Kind	126,00 €	134,00 €
2. Kind	64,00 €	68,00 €

Verlängerte Öffnungszeiten Kinder unter 3 Jahren /3 Tage

1. Kind	104,00 €	110,00 €
2. Kind	46,00 €	49,00 €
3. und jedes weitere Kind	frei	frei

Kommunale Kindertagesstätte der Gemeinde Malsch

St. Martin



St. Martinsumzug

Ich geh´ mit meiner Laterne.....

Mit Gesang und musikalischer Begleitung zogen die Kinder, Eltern und Erzieherin der Kindertagesstätte St. Martin am Mittwoch, den 11.11.09 durch die Straßen von Malsch. Stolz trugen die Kinder ihre gebastelten Laternen, die hell in der Dunkelheit leuchteten. Der Weg führte zum Jugendhaus „Villa“ und endete auf dem Außengelände der Kindertagesstätte. Bei Feuerschein, Kerzenlicht und gemütlicher Atmosphäre konnten sich dort alle mit Kinderpunsch und Brezeln stärken. Zum Abschluss wurden noch mal einige Martins und Gute Nacht-Lieder gesungen.

Michaela Steiner





Bischof Nikolaus von Myra



Jedes Jahr am 6. Dezember wird von den Kindern das Nikolausfest gefeiert. Am Abend vorher stellen die Kinder ihre Stiefel vor die Tür und hoffen, dass der Nikolaus auch zu ihnen kommt und Äpfel und Nüsse in ihre Stiefel legt. Aber wer war dieser Nikolaus eigentlich? Mit dieser Frage beschäftigen wir uns im Kindergarten jedes Jahr aufs Neue. Wir lesen Geschichten über Nikolaus, lernen Gedichte und Lieder und lernen vor allem den Unterschied zwischen Bischof Nikolaus und dem „Weihnachtsmann“.

Im Jahr 2009 wurde der Nikolaustag am Sonntag gefeiert, zufällig auch noch der zweite Advent und wir waren mit allen Kindergarten-Familien in den Sonntagsgottesdienst eingeladen. Die Kindergartenkinder, die mit ihren Familien gekommen sind, sangen vorne am Altar zwei Nikolauslieder und bekamen nach dem Gottesdienst vom Nikolaus kleine Geschenke überreicht. Am Eingang der St. Cyriak Kirche, teilten die Ministranten an alle anwesenden Kinder Hefesterne aus. Die Elternbeiräte des katholischen Kindergartens Konrad-Reichert, verkauften vor der Kirche selbst gebackenen Kuchen, den die Kindergarteneltern gespendet hatten. Vielen Dank für die zahlreichen Kuchenspenden und ein ganz dickes Dankeschön an dieser Stelle unserem engagierten Elternbeirat!



Die Spendenbereitschaft unserer Kindergarteneltern zeigte sich in der Vorweihnachtszeit nicht nur am vergangenen Sonntag durch die Vielzahl an Kuchenspenden, sondern auch bereits zwei Wochen zuvor durch großzügige Sachspenden wie z.B. Spielsachen, Schulsachen, Süßigkeiten, Winterbekleidung usw. für die Aktion „Kinder helfen Kindern“ der evangelischen Kirche. Dreizehn Pakete konnte Frau Hörig, eine Kindergartenmutter und Initiatorin dieser tollen Idee, für ein Waisenhaus im Kosovo verpacken und zum Verschicken mitnehmen. Vielen Dank an alle Spender und einen besonderen Dank an Frau Hörig! Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Neues Jahr 2010!

Das Team des katholischen Kindergartens Konrad-Reichert

Schulen im Malsch

Erhöhung der Elternbeiträge für alle Malscher

Kinderbetreuungsangebote an Schulen zum 01.01.2010
und 01.09.2010

ab 01.01.2010	ab 01.09.2010
------------------	------------------

Verl. Grundschule Modul I (bis 13.00 Uhr, 5 Tage)

1. Kind	51,00 €	52,50 €
2. Kind	25,50 €	26,50 €

Verl. Grundschule Modul I (bis 13.00 Uhr, 3 Tage)

1. Kind	30,50 €	31,50 €
2. Kind	15,50 €	16,00 €

Verl. Grundschule Modul II (bis 14.00 Uhr, 5 Tage)

1. Kind	72,00 €	74,00 €
2. Kind	36,00 €	37,00 €

Verl. Grundschule Modul II (bis 14.00 Uhr, 3 Tage)

1. Kind	44,00 €	45,50 €
2. Kind	22,00 €	22,50 €

Verl. Grundschule Ferienbetreuung (Wochenpreis)

1. Kind	28,50 €	29,50 €
2. Kind	14,50 €	15,00 €

Schülerhort (3 Tage)

1. Kind	102,00 €	105,00 €
2. Kind	51,00 €	52,50 €

Schülerhort (5 Tage)

1. Kind	170,00 €	175,00 €
2. Kind	85,00 €	87,50 €

Schülerhort Ferienbetreuung (Wochenpreis)

1. Kind	32,50 €	33,50 €
2. Kind	16,00 €	16,50 €

Grundschulförderklasse

1. Kind	91,00 €	94,00 €
2. Kind	46,00 €	47,50 €

Betreuungsangebote in den Malscher Schulen ab 1.1.2010:

1. Verlässliche Grundschule

Die Betreuung beginnt in allen Grundschulen um 7.00 Uhr und endet um 13.00 Uhr.

Der Zeitraum von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr wird von den Schulen abgedeckt.

Im Rahmen der Betreuung werden sinnvolle spielerische und freizeitbezogene Aktivitäten angeboten. Hausaufgabenbetreuung ist in dieser Zeit leider nicht möglich.

Mit der flexiblen Nachmittagsbetreuung kann die Betreuungszeit in allen Grundschulen bis 14.00 Uhr verlängert werden.

Ferienbetreuung 2009/2010

Allen Grundschulern, auch denen, die normalerweise nicht die Verlässliche Grundschule/flexible Nachmittagsbetreuung besuchen, wird ca. 6 Wochen im Jahr eine **Ferienbetreuung** an der Hans-Thoma-Schule von 7.00 bis 14.00 Uhr angeboten. Die Ferienbetreuung kann wochenweise gebucht werden (28,50 € für das 1. Kind; 14,50 € für das 2. Kind). In den Schulferien gibt es kein Mittagessen.

Die betreuten Wochen verteilen sich im laufenden Schuljahr wie folgt:

1 Woche **Herbstferien** (26. - 30. Oktober 2009) – Anmeldeschluss ist der 05.10.2009, 1 Woche **Osterferien** (6. - 9. April 2010) – Anmeldeschluss ist der 08. März 2010, 1 Woche **Pfingstferien** (31. Mai – 4. Juni 2010) – Anmeldeschluss ist der 30. April 2010, 3 Wochen **Sommerferien** (23. August – 10. September 2010) – Anmeldeschluss ist für alle drei Wochen der 23. Juli 2010. Den Anmeldebogen für die Ferienbetreuung erhalten Sie bei den Betreuerinnen der Verlässlichen Grundschule, im Rathaus bei Frau Jung oder können ihn hier ausschneiden.

Mahlzeiten

Alle Schüler der Hans-Thoma-Schule und der Johann-Peter-Hebel-Schule haben an Schultagen die Möglichkeit, an einem reichhaltigen Essen teilzunehmen. Der Preis für das Mittagessen beläuft sich auf **3,60 Euro**. Die Schüler der Hans-Thoma-Schule nehmen das Essen im Bürgerhaus Malsch ein. Die Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule bekommen das Essen vom Cateringservice Sonneneck in Sulzbach geliefert.

An- und Abmeldung

Anmeldungen sind jederzeit schriftlich möglich, Abmeldungen nur zum Ende eines Monats (Eingang mindestens 1 Monat zuvor). Anmeldeformulare erhalten Sie direkt bei den Betreuerinnen der Verlässlichen Grundschule. Sie finden das Formular auch auf der Internetseite der Gemeinde zum Herunterladen. Die ausgefüllte Anmeldung ist dann wiederum bei den Betreuerinnen abzugeben. Die Ferienbetreuung ist getrennt und unter Beachtung des jeweiligen Anmeldeschlusses zu buchen.

Monatlicher Beitrag

Verlässliche Grundschule bis 13.00 Uhr

5 Tage pro Woche: 51,00 € für das 1. Kind; 25,50 € für das 2. Kind

3 Tage pro Woche: 30,50 € für das 1. Kind; 15,50 € für das 2. Kind

Flexible Nachmittagsbetreuung bis 14.00 Uhr

5 Tage pro Woche: 72,00 € für das 1. Kind; 36,00 € für das 2. Kind

3 Tage pro Woche: 44,00 € für das 1. Kind; 22,00 € für das 2. Kind

Versicherungsschutz

Auf dem direkten Weg zur Schule sowie während der Betreuung besteht gesetzlicher Unfallversicherungsschutz. Zusätzlichen Schutz bietet eine Schülerzusatzversicherung, die über die Schulen günstig (1 €) angeboten wird. Diese Versicherung deckt den Schulweg beispielsweise auch dann ab, wenn das Kind einen Umweg nimmt.

Weitere Auskünfte erteilt die Gemeinde Malsch, Hauptamt, Frau Jung, Tel. 07246 707 214.

2. Hort an der Johann-Peter-Hebel-Schule

Der Hort ist ein **Ganztagesangebot von 7.00 Uhr bis 17.30 Uhr** mit eigenem pädagogischen Konzept und ermöglicht naturgemäß umfassendere soziale und kreative Angebote, die den Kindern erweiterte Erfahrungsfelder eröffnen. Hier können ebenso Fähigkeiten gefördert als auch Veränderungen begünstigt werden. Im Vordergrund steht auch die Rhythmisierung der Tagesabläufe. Ziel ist es, die Ausgewogenheit zwischen festen Bestandteilen wie Mittagstisch und qualifizierter Hausaufgabenbetreuung (hier erfolgt eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Lehrkräften der JPH-Schule) und einem breit gefächerten kreativen Bereich mit vielfältigen sozial- und freizeitpädagogischen Elementen zu schaffen. Den Kindern steht dadurch auch genügend Zeit zum Spielen und zur Erholung zur Verfügung.

Der Hort ist ein Angebot für alle Schüler der Gemeinde Malsch. Schüler, die für den Hort angemeldet werden, werden Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule.

Monatlicher Beitrag:

3 Tage pro Woche: 102,00 € für das 1. Kind; 51,00 € für das 2. Kind

5 Tage pro Woche: 170,00 € für das 1. Kind; 85,00 € für das 2. Kind

Mittagessen: 3,60 €/Essen

Ferienbetreuung:

Im Hort wird an 10 Wochen Ferienbetreuung von 7.00 Uhr bis 17.30 Uhr angeboten (Ausnahme 2 Wochen in den Sommerferien und 1 Woche in den Weihnachts-/Winterferien). Die Ferienbetreuung kann wochenweise gebucht werden (32,50 € pro Woche für das 1. Kind; 16,00 € pro Woche für das 2. Kind).

An- und Abmeldung

Anmeldeformulare und alle übrigen Unterlagen erhalten Sie bei den Betreuerinnen im Hort. Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Jung, Gemeindeverwaltung Malsch, Tel. 07246 707-214 sowie Frau Sommer und Frau Beckert vom Schülerhort Tel. 07246 7060909 zur Verfügung.

Bei niedrigem Einkommen besteht die Möglichkeit einen Antrag auf Erstattung des Elternbeitrages zu stellen; entweder bei der Gemeindeverwaltung Malsch, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, Frau Hertel, Tel. 07246 707 107 oder beim Landratsamt Karlsruhe, Jugendamt, Kriegsstr. 23/25, 76126 Karlsruhe, Tel. 0721 936 7750.

Schulen im Umkreis

Albertus-Magnus-Gymnasium

Treffen der Ehemaligen

Das Albertus-Magnus-Gymnasium veranstaltet unter Federführung der SMV das traditionelle Ehemaligen-treffen. Auch dieses Jahr sind alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie die Oberstufe des AMG am Freitag, **18. Dezember 2009, ab 19.00 Uhr** im Raum 0-44 des Schulzentrums herzlich eingeladen, um Erinnerungen aufzufrischen, frühere Klassenkameraden zu treffen und nette Gespräche zu führen. Für das leibliche Wohl sorgt die SMV.

Am **Eichendorff-Gymnasium** ist es inzwischen zur Tradition geworden, dass die Unterstufen-Theater-AG in der Adventszeit ein Weihnachtsstück aufführt. Dieses Jahr hat sich unsere Unterstufe für das Stück

„Das  chen, das immer zu spät kommt“

entschieden.

Eine schwere Aufgabe haben die Sterne im Himmel – sie müssen jeden Abend pünktlich aufgehen. Das ist wichtig für die Menschen auf der Erde. Wie wichtig, erfährt das Sternchen, das jeden Abend mit einer anderen Ausrede zu spät auftaucht – und dafür auf die Erde geschickt wird, um seine Versäumnisse wieder gut zu machen. Dort lernt es eine ziemlich unverständliche, raue und kalte Welt kennen, aber es entdeckt auch, dass es Kräfte hat, die für die Menschen wichtig sind...

Das Stück von Frane Milčinski-Ježek, das von Urška Giemsch aus dem Slowenischen übersetzt und bearbeitet wurde, wird am

**Donnerstag, den 17. Dezember 2009 um 19.00 Uhr
in unserer Aula**

aufgeführt.

Der Eintritt ist selbstverständlich frei. Das Stück ist auch schon für Kinder ab sieben Jahren gut verständlich!



In Zusammenarbeit mit der
Gemeinde Malsch

Adventsingens in der Musikschule

Die beiden Mädchenchöre und der Knabenchor der Musikschule unter der Leitung von Stefan Fritz gestalten ein Adventsingens am **Samstag, 19. Dezember 2009 um 19.00 Uhr** im Saal der Musikschule. „Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein...“, ein Lied von Rolf Schweizer (Melodie) und Rudolf Otto Wiemer (Text), verbindet die unterschiedlichsten Gedanken und Lieder zum Advent. Natürlich geht es dabei um Engel und darum, in welcher Gestalt sie uns begegnen, aber auch eine unmusikalische Schlange, ein Müllschlucker, ein Uhu mit Straußenfeder und andere Gestalten wirken mit. Herzliche Einladung!

Volkshochschule

Leitung: Andrea Heinen
Sézanner Str. 22, 76316 Malsch
Tel/Fax (07246) 67 26

Persönliche Sprechzeiten: dienstags 11.00 bis 12.00
donnerstags 19.00 bis 21.00

Oft gehen während der Sprechzeiten mehr Anrufe ein, als ich gleichzeitig beantworten kann. Deshalb ist in dieser Zeit die T-net-Box zugeschaltet. So haben Sie die Möglichkeit mir kurz eine Nachricht zu hinterlassen, ich werde Sie im Laufe des nächsten Vormittags zurückrufen. Bitte nennen Sie Ihr Anliegen und evtl. eine Zeit, zu der man Sie gut erreichen kann. Vielen Dank.

**Ansonsten steht Ihnen unser
Anrufbeantworter / Fax 24 Stunden täglich zur Verfügung!**
Anmeldung per E-Mail unter malsch@vhs-karlsruhe-land.de
Besuchen Sie unsere Website und nutzen die Interanmeldung
unter: www.vhs-karlsruhe-land.de

Konto: Volkshochschule Malsch
Sparkasse Karlsruhe, Kto.-Nr. 700 413 14 (BLZ 660 501 01)

Aus organisatorischen Gründen wird das Einzugsverfahren für die vhs-Kursgebühren genutzt. Teilen Sie bitte bei der Anmeldung Ihre Kontoverbindung mit. Sie brauchen keine Einzugsermächtigung zu senden, zum ersten Termin eines jeweiligen Kurses liegt eine entsprechende Liste vor, in die Sie ihre Unterschrift eintragen können. .

Die uns von unseren Teilnehmer/innen mitgeteilten Daten werden elektronisch weiterverarbeitet und gespeichert und nach den geltenden Bestimmungen des Datenschutzes mit größter Sorgfalt behandelt und zu keinem Zeitpunkt Angaben über die Bankverbindung unserer Teilnehmenden an Dritte weitergegeben! Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe e.V., die Sie mit Ihrer Anmeldung ausdrücklich anerkennen.“

Das aktuelle Programmheft liegt im Rathaus, den Gemeindeverwaltungen, sowie Banken und anderen bekannten Stellen. Sollten Sie keines vorfinden, rufen Sie bitte das vhs-Büro an.

Hallo liebe Teilnehmer und Teilnehmerinnen,
Bitte denken Sie daran, dass nur eine rechtzeitige Anmeldung das Zustandekommen auch Ihres Wunschkurses sichert – melden Sie sich frühzeitig an! Sie haben einen Kursanfang verpasst? Rufen Sie doch an –bei vielen Kursen ist auch ein späterer Einstieg möglich!

Dezember 2009 und Januar

Ausführliche Kursbeschreibungen entnehmen Sie bitte unserem Programmheft! Aus Platzgründen können nicht alle Kurstexte wiedergegeben werden.

FORUM

Berufliche Bildung

PC und Internet (inkl. Unterlage)

Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen jeden Alters

Der Umgang mit dem Computer im Alltag ist keine Altersfrage und gewiss auch nicht kompliziert. Sie haben schon einen PC zu Hause, können ihn aber noch nicht so richtig nutzen, weil Ihnen die Kenntnisse dazu fehlen? Dann sind Sie hier richtig: Anwenderorientiert erhalten Sie Grundkenntnisse in Text- und Bildverarbeitung sowie der Nutzung des Internets.

Kosten für Kursbegleitmaterial sind in der Gebühr bereits enthalten.
Donnerstag, ab 14.01.2010, 20:00 - 21:30 Uhr

8 Termine, 103,50 €
Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang am Hänfig, PC-Raum

Kultur und Gestalten

Gitarre - Pop&Folk

Ralph Klotz

Je 10 Termine 56 € Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum

Kurs 1 Anfänger/innen

Donnerstags 19:00 - 20:00 Uhr

Kurs 2 Anfänger/innen mit Vorkenntnissen

Donnerstags 18:00 - 19:00 Uhr

GESUNDHEIT

Entspannt mit Musik und Tanz

Petra Schrank-Kratzmeier

Dienstags 20:00 - 21:30 Uhr,

14-tägiger Kurs-Rhythmus! 10 Termine 66 €

Malsch, Kindergarten Konrad-Reichert-Straße, Bewegungsraum

Gemeinsam auf Kurs - Kooperation der AOK und vhs

Yoga

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, Matte und/oder Decke, ggf. Kissen.

Malsch, Kindergarten Konrad-Reichert-Straße, Bewegungsraum

Arno Lutz

Donnerstags 20:15 - 21:45 Uhr

Vera Berendt-Walde

Mittwochs 18:30 Uhr 20:00 Uhr

Mittwochs 20:15 Uhr 21:45 Uhr

Donnerstags 18:30 Uhr 20:00 Uhr

Pilates

(alle Kurse sind derzeit ausgebucht. Bei Interesse bitte Außenstelle kontaktieren!)

Wirbelsäulengymnastik

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, warme Socken, Matte und/oder Decke, Handtuch, Getränk.

Bei (akuten) Erkrankungen vor der Teilnahme am Kurs bitte zuerst die Zustimmung Ihres Arztes einholen.

Heike Thiele

Montags 19:00 Uhr 20:00 Uhr

Montags 20:00 Uhr 21:00 Uhr

Malsch, Kindergarten Konrad-Reichert-Straße, Bewegungsraum

Bettina Rähse

Dienstags 19:00 Uhr 20:00 Uhr

Dienstags 20:00 Uhr 21:00 Uhr

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Turnhalle

Caroline Steinbach

Donnerstags 19:00 Uhr 20:00 Uhr

Donnerstags 20:00 Uhr 21:00 Uhr

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Turnhalle

IN VÖLKERSBACH

Petra Hofmann-Walther

Mittwochs 19:00 Uhr 20:00 Uhr

Mittwochs 20:00 Uhr 21:00 Uhr

Malsch-Völkersbach, Mahlbergschule, Turnhalle

Regina Koehler

Donnerstags 20:00 Uhr 21:00 Uhr

Malsch-Völkersbach, Mahlbergschule, Turnhalle

Folkloristisch und meditativ tanzen

In Kooperation mit dem TV Malsch

Fitness ALL IN ONE

Andrea Knörr/Gesine Klemm

ALL IN ONE - das Fitnessstudio ohne Großgeräte. Funktionelle Gymnastik

Dienstags 20:00 - 21:00 Uhr Malsch, TV, Gymnastikhalle

Gymnastik für jedermann

Heike Thiele

Gut geeignet für Neueinsteiger/innen. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, Matte und/oder Decke, Handtuch, Getränk.

Mittwochs 18:00 - 19:00 Uhr Malsch, TV, Gymnastikhalle

Fit am Morgen

Petra Hofmann-Walther

Sie wollten schon immer etwas für Ihre Fitness tun, haben abends aber keine Zeit oder Lust. Dann nutzen Sie dieses Angebot, das inhaltlich dem ALL IN ONE-Kurs entspricht, gut geeignet für Neu- und Wiedereinsteiger

Freitags 09:00 - 10:00 Uhr, Malsch, TV, Gymnastikhalle

SPRACHENSCHULE

China in Sprache, Schrift und Kultur Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse

Hong Jun Liu-Schmidt

Lehrwerk: Long, Chinesisch für Anfänger, Klett Verlag

Donnerstags 18:30 - 20:00 Uhr Intensiv-Minigruppe

Deutsch als Fremdsprache

Brigitte Buggisch

Deutsch sprechen und Deutsch verstehen. Anfänger/innen lernen, einfache Sätze zu verstehen und zu sprechen. Sie üben die Aussprache und lernen die Grundlagen der deutschen Grammatik kennen. Damit Sie die Welt, in der Sie leben, einfach besser verstehen.

Anfänger/innen mit Vorkenntnissen

Mittwochs

Anfänger ohne Vorkenntnisse bitte die Außenstelle kontaktieren!

Englisch Fortgeschrittene

Rolf Balzer

Montags 18:30 - 20:00 Uhr

10 Termine 66 €

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum

Englisch Fortgeschrittene: Practising English (Conversation)
Sally Laws-Werthwein
Dienstags 19:30 Uhr 21:00 Uhr

Französisch für Fortgeschrittene
Bei Interesse bitte Außenstelle kontaktieren!

Italienisch - Fortgeschrittene
Elena Rinaldi-Schieß
Mittwoch 23.09.2009 18:30 - 20:00 Uhr
10 Termine 87 € Minigruppe mit 5 oder 6 Teilnehmer/innen
Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum
Italienisch für Anfänger Bei Interesse bitte Außenstelle kontaktieren!

Spanisch
Karin Reubold
12 Termine Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum

Anfänger/innen mit Vorkenntnissen
Donnerstag 17.09.2009 18:00 - 19:00 Uhr

Fortgeschrittene
Donnerstag 17.09.2009 19:30 - 21:00 Uhr

JUNGE VHS

Blockflöte (ab 5 Jahren)
Bei Interesse bitte Außenstelle kontaktieren!

stehen zum Gestalten und Verkleiden zur Verfügung. Es geht darum, Spaß zu haben und Spielfreude miteinander zu teilen. Bist du gerne Prinzessin oder lieber Frosch, ein verzauberter Schwan oder gar ein starker Riese? Alles ist möglich, wenn du es willst!

Samstag, 05.12.2009, 14:00 - 17:00 Uhr
1 Termin, 12 € Malsch, Johann-Peter-Hebel-Schule, Treffpunkt: Schulhof

Nichtamtliche Mitteilungen

Hilfsdienste und Beratungsstellen

AWO ETTLINGEN

Essen auf Rädern: tgl. frisch gekocht, direkt ins Haus zur Mittagszeit. Auswahl von Hausmann über vegetarische bis Schon- und Diät Kost. Informationen bei der AWO, im Ferning 8 Tel. 07243 13140 9.00-13.00 Uhr

Caritasverband Bezirksverband, Ettlingen e.V. **- Familienpflege-**

Wenn in einer Familie die Hausfrau und Mutter wegen Krankheit, Geburt eines Kindes, Erholungsaufenthalt usw. ausfällt, kann der Einsatz einer Familienpflegerin über die **Kirchliche Sozialstation Malsch, Tel. 07246 92240, oder beim Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150**, angefordert werden.

Diakonisches Werk
der evangelischen Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettlingen, Tel.
07243 54950

Sprechstunde: montags 9 bis 12 Uhr, dienstags 14 bis 16 Uhr, donnerstags 15 bis 18 Uhr nach telefonischer Vereinbarung zu den Büro-Zeiten, Hausbesuche sind möglich.

Familien- und Lebensberatung: Einzel-, Paar- und Familiengespräche in schwierigen Lebenssituationen, bei Paarkonflikten oder familiären Belastungen, Mediation, Sozialberatung bei rechtlichen und finanziellen Fragen, Hilfe im Kontakt mit Behörden und bei Anträgen.

Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung: Staatlich anerkannte Beratungsstelle nach §219 StGB, Beratungsnachweis wird ausgestellt. Beratung und Begleitung für schwangere Frauen und Paare, finanzielle Hilfen, soziale und rechtliche Informationen; auch Beratung zu Verhütung und vorgeburtlichen Untersuchungen.

Beratung für ältere Menschen: Beratung bei sozialen und finanziellen Fragen, Hilfen bei der Antragstellung. Beratung und Vermittlung von Hilfen im ambulanten und stationären Bereich.

Hospizdienst Ettlingen: Unentgeltliche Begleitung schwerkranker, sterbender Menschen zu Hause und deren Angehörige in Ettlingen.

Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch e.V.
Ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung
Einsatzleitung: Marianne Grässer, Amtfeldstr. 6
Tel. 07246 6618 www.hospiz-malsch.de
Montag 8.00 – 9.00 Uhr, Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Der Hospiz-Dienst begleitet Schwerkranke und Sterbende und entlastet deren Angehörige in der sozialen Betreuung. Wir helfen ehrenamtlich und kostenfrei zu Hause oder im Marienhaus

Hospiz „Arista“

Aufgenommen werden Menschen, die eine lebensbedrohliche Krankheit haben, bei der nach menschlichem Ermessen weder Heilung noch Stillstand zu erwarten ist. Das Hospiz soll als Zuhause eine Atmosphäre schaffen, damit unheilbar Kranke ihre letzte Lebenszeit als lebenswert empfinden. Das Hospiz Arista arbeitet überkonfessionell. Die Kosten werden größtenteils von den Krankenkassen und der Pflegeversicherung übernommen.

Anfragen, Information und Beratung:

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 945420 oder Fax 07243 9454222.

Leiterin: Hiltraud Röse. Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Checkout – Jugend- und Drogenberatung der agj

Rohrackerweg 22, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 215305 - suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de,
www.checkout-ettlingen.de - Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 und 14 – 16 Uhr, Dienstag 9 – 12 und 14 – 18 Uhr, Mittwoch 14 – 18 Uhr, Donnerstag 9 – 12 und 14 – 16 Uhr, Freitag 9 – 12 und 13 – 15 Uhr - Offene Sprechstunde: Mittwoch 15 – 18 Uhr

Kreuzbund e.V. Suchthilfeorganisation und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige
Gruppenabend donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr im Caritashauss, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen (Im Horbachpark) Kontakttelefon 07243 29834.

AMSEL-Stammtisch für Multiple Sklerose-Betroffene

Jeden 3. Donnerstag im Monat Stammtisch ab 19:00 Uhr in der Wagenburg, Karlsbad-Langensteinbach (beim Sportzentrum) Jahnstraße 65. Diese Gaststätte verfügt über genügend Parkplätze und ist barrierefrei. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Frau Martina Schmidt, Tel. Nr.: 07243 373597

Tageseltern

Wir bieten Ihnen

- Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
- Ausbildung von Tageseltern

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Middelkerker Straße 2, 76275 Ettlingen, Telefon 07243 715434

post@tageselternverein-ettlingen.de www.tageselternverein-ettlingen.de

Bürozeiten: Dienstag 17.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Frau Dipl.Soz.-Päd.Elsbeth Reichert

Junge-ILCO

ist eine gemeinnützige Vereinigung für Betroffene mit künstlichem Darm- oder Blasenausgang.

Die Gruppe trifft sich einmal pro Monat, nach vorheriger Terminabsprache.

Kontakt Junge-ILCO: Ralf Burkhardt, Junge ILCO Tel. 07246 942676

Freundeskreis Karlsruhe e.V.

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige

(Alkohol-, Medikamenten- und Spielsucht)

Adlerstraße 31, 76133 Karlsruhe, Telefon 0721 34890

hallo@freundeskreis-karlsruhe.de, www.freundeskreis-karlsruhe.de

Beratung und Treff Di- Fr. ab 19.00 Uhr, Gesprächsgruppen Di- Fr. ab 20.00 Uhr

Spielergruppe Mi ab 20.00 Uhr, Tagesgruppe Do ab 15.00 Uhr

Vorbereitungsgruppe Do ab 20.00 Uhr, Angehörigengruppe jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat ab 20.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe für Malsch und die Ortsteile

Einsatzleitung Muggensturmer Str. 6b, Telefon 07246 5190

Montag und Dienstag 9.00-11.00 Uhr, Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Ortsteil Sulzbach

Frau Irene Weber, Jägerstraße 10, Telefon 07246 1368, Dienstag 11.00-13.00 Uhr

Ortsteil Völkersbach

Frau Corinna Bergmann, Mahlbergstraße, Telefon 07204 1216, Donnerstag 13.00-14.00 Uhr

Ortsteil Waldprechtsweier

Familie Nothtroff, Waldstraße 4, Telefon 07246 4038, Donnerstag 18.00-19.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V.

Ehrenamtlicher Einkaufsservice

Ist Ihnen der Weg zum Supermarkt zu weit, oder der Transport des Eingekauften zu beschwerlich?

Dann wenden Sie sich an uns! Wir kaufen für Sie ein und bringen Ihnen die Ware nach Hause.

Sie möchten selbst einkaufen, aber das Gehen zum Supermarkt, Metzger oder Bäcker, etc.fällt zu schwer?

Auch das ist kein Problem! Wir begleiten Sie zum Einkaufen.

Diesen Service bieten wir kostenlos.

Wie das funktioniert? Melden Sie sich telefonisch unter der Nummer **0162 2801478**

Unsere ehrenamtlichen Helfer nehmen Ihren Einkaufsbedarf entgegen oder holen Ihre Einkaufsliste bei Ihnen ab, wenn Sie selbst mitgehen möchten holen wir Sie ab.

Diesen Service bieten wir 14-tägig, samstags in den ungeraden Kalenderwochen.

Bitte melden Sie sich bis spätestens freitags vor dem jeweiligen Termin an.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V., Florianstr. 12, 76316 Malsch, Tel. 07246 30009 www-drk-malsch.de

Kirchliche Sozialstation

-Ambulante Kranken- und Altenpflege-

- Ausführung aller ärztlichen Verordnungen
- Abrechnung mit allen Kassen
- Kostenlose Betreuung bei Überleitung vom Krankenhaus nach Hause (PÜL)
- Pflegeberatung

- Zusammenarbeit mit dem Caritasverband und all seinen Diensten
- Installation eines Hausnotrufgeräts
- Hauswirtschaftliche Versorgung in Zusammenarbeit mit der Nachbarschaftshilfe
- Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- Erreichbarkeit rund um die Uhr

Bürozeiten: Mo – Fr 9:00Uhr – 13:00 Uhr und nach Vereinbarung
Muggenstürmer Str. 6b, 76316 Malsch, Telefon 07246 92240, Fax 922424
info@sozialstation-malsch.de, www.sozialstation-malsch.de

Schwester Elfie`s Pflegedienst

Pflege mit Herz

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------|
| - Ambulante Alten- und Krankenpflege | - TÜV zertifiziert |
| - Hauswirtschaftliche Versorgung | - qualifizierte Beratung |
| - ausschließlich Fachkräfte | - 24 Std. Erreichbarkeit |

Vertragspartner aller Kassen

E. Hörner, Sezannerstr. 45, 76316 Malsch

Tel. 07246 6150, Fax 07246 6163 www.elfies-pflegedienst.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 14.00 Uhr und nach Vereinbarung

O P T I M A – häusliche Pflege

Sichern Sie sich optimale Pflege und Betreuung! Zur persönlichen Beratung stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Kostenlose Pflegeberatung und Überleitung aus dem Krankenhaus. Abrechnung mit allen Kassen. **Rufen Sie an Tel. 07246 945994**

Sebastiana Bonfante, Eveline Kumberg, Hauptstraße 53, 76316 Malsch

Angehörige psychisch Kranker helfen einander

Wenn Sie mit Ihren Problemen allein sind, bieten wir Ihnen unsere Hilfe an.

Donnerstags von 17.00-19.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 07202 942632.

Wir sind eine Initiative der Angehörigengruppe psychisch Kranker e.V. Karlsruhe, Ettlingen und Rastatt. Mitglieder im Landesverband Baden-Württemberg und Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V. Bonn.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe – Bezirksverband Ettlingen e.V. –

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Telefon 07243 5150

Ambulante Beratung und Betreuung von psychisch erkrankten Menschen und deren Angehörigen

Sozialpsychiatrischer Dienst

Betreutes Wohnen

Tagesstätte

Kontakt- und Freizeitclub

Angehörigengruppe

Telefon 07243 515130, Montag bis Freitag 9 – 12 Uhr

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Karlsruhe

Telefon 0721 912150

Beratungsstelle für Eltern körper- und mehrfachbehinderter Kinder

Telefon 0721 9814125

Beratungsstelle der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V.

Der Verein ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Er informiert, berät, unterstützt und begleitet Einzelne, Paare und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Ziel ist es dabei, die Eltern in ihren Kompetenzen und ihrem Selbsthilfepotenzial zu stärken.

Telefon 0721 9376727

Wildwasser – Beratungsstelle für Mädchen und Frauen

Telefon 0721 859173

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe – Bezirksverband Ettlingen e.V.

Lorenz-Werthmann-Str. 2

76275 Ettlingen

Tel. Anmeldung Mo-Fr von 8.00 – 12.30 Uhr, Tel .Nr. 07243 515140

Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung) immer dienstags von 14 bis 17 Uhr

E-Mail: psych.berat.stelle@caritas-ettlingen.de

Bitte beachten!

Geschirrbestellung, Aus- und Rückgabe

Für Feste und Feiern besteht die Möglichkeit, bei der Gemeindeverwaltung Ess- und Kaffeegeschirr sowie Gläser und Besteck auszuleihen. Ein Bestellvordruck kann im Internet unter www.malsch.de herunter geladen werden.

Bestellungen sollten spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung bei Hildegard Jung im Rathaus per **Fax unter 07246 707 420** eingehen.

In diesem Jahr erfolgt die letzte Geschirrausgabe sowie die Rückgabe am Donnerstag, dem 17. Dezember von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Malsch.

Ab Donnerstag, 7. Januar 2010 hat die Geschirrausgabestelle wie gewohnt geöffnet.

In dringenden Fällen steht Frau Cornelia Günter, Telefon 07246 2371, gerne zur Verfügung.

Katholische Öffentliche Bücherei Malsch

Muggensturmer Str. 6

Geöffnet: Donnerstags von 17.00 – 19.00 Uhr

Kostenlose Ausleihe von Büchern und CDs

Kulturkalender 2009

Dezember 2009

11.12.09	19.30 Uhr	Rathaus Malsch	Vernissage zur Jahresausstellung des Kunstkreises
11./12.12.09		Clubhaus am Wasen, Völkersbach	Jugendweihnachtsfeier Sportverein Völkersbach
12.12.09	19.30 Uhr	Kirchensaal Sulzbach	Weihnachtsfeier Fußballverein Sulzbach
12.12.09	9-13 Uhr	Rathaus Völkersbach	Christbaumverkauf
12.12.09		Bürgerhaus	Tanzschule
13.12.09	19.00 Uhr	St. Cyriak	Adventskonzert Hassler-Chor
16.12.09	19.00 Uhr	Bürgerhaus	Adventsfeier der Aktiven Gesangverein Liederkranz
19.12.09		Clubhaus am Wasen, Völkersbach	Weihnachtsfeier Sportverein Völkersbach
19.12.09		Bürgerhaus	Weihnachtsfeier GV "Freundschaft-Konkordia"
20.12.09	17	Freihof	Weihnachtsfeier Musikverein Sulzbach

	Uhr	Sulzbach	
20.12.09		Bürgerhaus	Adventsfeier Bienenzuchtverein

Sonstiges

Großes Interesse

bezeugten die Besucher/Innen am Tag der Infoveranstaltung zum nächsten

Qualifizierungskurs in der Kindertagespflege ab Januar 2010.

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher

Landkreis Karlsruhe e.V. zeigte in einer ausführlichen Präsentation die Inhalte der 160 Unterrichtseinheiten auf, sowie die beruflichen Möglichkeiten im Alltag einer Kindertagespflegeperson.

Der gemeinnützige Verein zur Förderung eines bedarfsgerechten Tagespflegeplatzes für Kinder zwischen 0- 14 Jahren, ist ein freier Träger der Jugendhilfe und kooperiert mit den Kommunen Karlsbad, Malsch, Marxzell, Pfinztal, Waldbronn, Stadt Rheinstetten, dem Jugendamt und der Agentur für Arbeit in Ettlingen.

Weitere Informationen unter www.tev-ettlingen.de oder Telefon 07243 715434, Montags-Freitags 9.00 bis 12.00 Uhr



Auftakt des Aktionstages „Mitmachen Ehrensache“

Landrat Dr. Schnaudigel: „Junge Menschen lassen sich für ehrenamtliche Tätigkeiten begeistern!“

Landrat Dr. Schnaudigel begrüßte zahlreiche Gäste, darunter Staatssekretär Georg Wacker, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg sowie Bürgermeister Martin Lenz, Stadt Karlsruhe, zur 5. Auftaktveranstaltung der Aktion „Mitmachen Ehrensache“ für die Region Karlsruhe am 7. Dezember 2009 im Foyer des Landratsamtes Karlsruhe. „Der große Zuspruch, den das Projekt bei den Jugendlichen findet, zeigt, dass sich junge Menschen trotz des hohen Stellenwerts unserer Freizeitgesellschaft für ehrenamtliche Tätigkeiten begeistern lassen“, betonte der Landrat.

„Mitmachen Ehrensache“ findet im Rahmen des internationalen „Tag des Ehrenamtes“ als landesweite Aktion in vielen Stadt- und Landkreisen in Baden-Württemberg statt. Die Aktionen der letzten Jahre erfreuten sich großer positiver Resonanz. Landesweit nehmen der Stadt- und Landkreis Karlsruhe im Vergleich mit anderen Teilnehmern aus Baden-Württemberg die Spitzenposition ein. Dr. Schnaudigel erinnerte in seinen Ausführungen, dass Staatssekretär Wacker im April diesen Jahres das Aktionsbüro als das erfolgreichste der vergangenen Periode mit einem Preis gewürdigt und die Botschafter aus der Region Karlsruhe als besonders engagiertes Team ausgezeichnet habe.

Wie schon in den Jahren zuvor, konnten auch im letzten Jahr die Teilnehmerzahlen und die Ergebnisse weiter gesteigert werden. Im vergangenen Jahr erarbeiteten 1.049 Schülerinnen und Schüler aus 48 Schulen über 26.800,00 Euro in 4.443 Arbeitsstunden, mit denen 24 sozial-karitative Projekte unterstützt wurden. Mehr als 600 Firmen und Betriebe haben für die Jugendlichen Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt. Der Landrat zeigt sich zuversichtlich, dass auch

in diesem Jahr wieder die über 1.000 teilnehmenden Schülerinnen und Schüler aus dem Stadt und Landkreis Karlsruhe ein ähnliches Ergebnis erreichen werden.

Mit ihrem Lohn helfen Jugendliche sozialen Projekten für Kinder und Jugendliche in der Region im In- und Ausland. Projektideen können von den teilnehmenden Schülern oder Schulen selbst benannt werden.

Durch die Mitwirkung bei der Aktion "Mitmachen Ehrensache" zeigen junge Menschen aus unserer Region, dass sie bereit sind, tatkräftig anzupacken, um eine gute Sache zu unterstützen - gleichzeitig sammeln sie aber auch Erfahrung zur eigenen beruflichen Orientierung in den Betrieben, in denen sie für einen Tag arbeiten werden. „Ehrenamtliches Engagement bedeutet so nicht nur Arbeit für andere, für einen guten Zweck, sondern auch einen nicht unerheblichen persönlichen Gewinn für jeden einzelnen Jugendlichen“, erläuterte der Landrat.

Aber auch bei den Arbeitgebern ist die Bereitschaft groß, das soziale Engagement der Jugendlichen zu fördern. Durch die Bereitstellung von Arbeitsplätzen erhalten sie tatkräftige Unterstützung am Aktionstag und sie eröffnen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch den Kontakt für Betriebspraktika oder vielleicht einen Ausbildungsplatz.

Abschließend dankte Dr. Schnaudigel den vielen teilnehmenden Jugendlichen die schon seit Wochen aktiv für die gute Sache werben, den Firmen, Behörden und Privatpersonen, die den Schülern heute einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen und die erbrachten Arbeitsleistungen vergüten und den vielen lokalen Unterstützern.

Der Ortsverband informiert:

Härtere Pflegesituation für Arme

Menschen mit geringen Einkünften sind bei der häuslichen Pflege von Angehörigen weitaus stärker belastet als Menschen, die in besseren finanziellen Verhältnissen leben. Dies belegt eine Langzeitstudie der Universität Hamburg. Danach organisierten ärmere Menschen die Pflege oft ganz allein. Zudem fehlte diesen Pflegepersonen oft das Geld für die eigene Erholung. Hierüber hatte kürzlich auch der AOK-Bundesverband mit Verweis auf die Hamburger Studie informiert. Auch das Durchschnittsalter der Pflegenden steige weiter an. Es habe vor zwölf Jahren noch bei 57 Jahren gelegen und betrage jetzt 60 Jahre. Rund 40 Prozent der Pflegepersonen seien bereits im Rentenalter. Neben der Pflege hätten die Angehörigen vielfach noch einen weiteren Job, wurde informiert.

Veranstaltungen

Märchen mit Musik zum Träumen, Lauschen und Schmunzeln

Am **Samstag, 12. Dezember 2009 um 20.00Uhr** findet in der **kleinen bühne Ettlingen** ein Märchenerzählabend für Erwachsene statt. Die Märchentruhe öffnet sich und ein reicher Erzählschatz, überquellend von Phantasie, Weisheit und Witz, verwoben mit zauberhaften Klängen, wird an diesem Abend zu Gehör gebracht werden.

Lassen Sie sich entführen und überraschen!

Die Märchenerzählerin Susanne Beckert und der Musiker Matthias Graf freuen sich auf Sie.

Info: kleine bühne ettlingen

S.Beckert 07246 5159

Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch e.V.

Café Lichtblick hat geöffnet

Der Ökumenische Hospiz-Dienst Malsch lädt am Sonntag **13. Dezember 2009**, zwischen 14.30 Uhr und 16.30 Uhr wieder ins Theresienhaus Malsch, Muggensturmer Str. 6 ein.

Bei Kaffee und Kuchen bzw. anderen Getränken ist Gelegenheit zum Gespräch und Erfahrungsaustausch. Eingeladen sind alle, die den Verlust eines geliebten, nahe stehenden Menschen betrauern.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit brauchen, melden Sie sich bitte bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 07246 30095 (Marliese Späth).

Cafe Mariengärtle

Am 3. Advent, 13.Dezember sind wir wieder im Cafe Mariengärtle , sind Sie mit dabei?

Wir treffen uns **um 14.30 Uhr** . Beginnen werden wir mit etwas leiser, besinnlicher Musik, und die zweite Hälfte lassen wir ganz weihnachtlich ausklingen. Wir werden einige Weihnachtslieder zusammen singen, kleine Gedichte und Geschichten vorlesen. **Gegen 17.00 Uhr lassen wir den Nachmittag ausklingen.** Wir laden Sie alle ganz herzlich ein- verbringen Sie einen schönen und gemütlichen Nachmittag mit uns- an dem wir unser 3-jähriges Jubiläum im Marienhaus mit Ihnen zusammen feiern möchten! Bei Kaffee und Kuchen, oder all den anderen guten Angeboten sollten Sie einfach nur die Musik genießen, denn : „Denn Musik ist die gemeinsame Sprache der Menschen!“

Wir bedanken uns bei der Gelegenheit für die Treue die Sie uns 3 Jahre gehalten haben- und wir freuen uns wieder auf Euch Alle!
Emma und Ilona

Märchenpuppentheater

„Der Wolf und die sieben jungen Geißlein“

Am **Sonntag 13.Dezember 2009**, gastiert die Märchentruhe Malsch in der „kleinen bühne Ettlingen“ mit dem Märchenpuppenspiel: Der Wolf und die sieben jungen Geißlein. Alle kleinen und großen Märchenbegeisterten sind herzlich willkommen. Die Vorstellung beginnt **um 15.00Uhr** in der kleinen bühne Ettlingen, Goethe- Ecke Schleinkoferstr.
Karten und Infos: Märchentruhe Malsch
S.Beckert 07246 5159

Deutsche Parkinson Vereinigung e.V. – Regionalgruppe Baden-Baden-Rastatt Selbsthilfe bei Morbus Parkinson.

Am **Mittwoch, dem 16.Dezember 2009** findet die **Weihnachtsfeier** der Parkinson Selbsthilfegruppe Baden-Baden, **ab 14.30 Uhr in Rastatt, Kapellenstr. 34, im Cafe „Pagodenburg“** statt.
Herr Erich Meier- Konzertzither und Sandra Giepmann-Akkordeon aus Karlsruhe-Durlach werden unsere musikalischen Gäste sein.
Betroffene und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Ende der amtlichen und nichtamtlichen Mitteilungen.